

Statistik Dossier: Daten zur COVID-19-Pandemie

Ausgabe 18/2020



Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 14. Dezember 2020
Nächste Ausgabe: 25. Januar 2021

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

1	COVID-19: Infektionen, Tests und Todesfälle	6
1.1	COVID-19: Situation in Deutschland ★ Aktualisiert	6
1.2	SARS-CoV-2-PCR-Testungen in Deutschland nach Kalenderwoche ★ Aktualisiert	7
1.3	SARS-CoV-2-PCR-Testungen in Deutschland nach Alter und Geschlecht ★ Aktualisiert	8
1.4	COVID-19: Situation in Europa ★ Aktualisiert	9
1.5	EXDAT: COVID-19 und Mobilität ★ Aktualisiert	10
2	Gesellschaft und Umwelt	11
2.1	Bevölkerung und Mortalität	11
2.1.1	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht	11
2.1.2	Bevölkerung im Alter 80 plus ★ Neu	11
2.1.3	Sterbefälle in Deutschland ★ Aktualisiert	12
2.1.4	Sterbefälle nach Bundesland ★ Aktualisiert	13
2.1.5	Sterbefälle nach Altersgruppen und Geschlecht ★ Aktualisiert	14
2.1.6	Übersterblichkeit im Rahmen der COVID-19-Pandemie	15
2.1.7	Wöchentliche Sterbefallzahlen in Deutschland ★ Aktualisiert	16
2.2	Private Haushalte: Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen	17
2.2.1	Überbelegte Wohnungen ★ Neu	17
2.2.2	Private Haushalte: Nutzung digitaler Lernmaterialien ★ Neu	17
2.2.3	EXDAT: Absatz ausgewählter Verbrauchsgüter ★ Aktualisiert	18
2.3	Gesundheit	19
2.3.1	Krankenhäuser, Krankenhausbetten und Patientenbewegungen	19
2.3.2	Ärztliches und nichtärztliches Personal in Krankenhäusern	19
2.3.3	COVID-19 Behandlungen und Belegung von Intensivbetten ★ Aktualisiert	19
2.3.4	Pflegeheime und ambulante Pflegedienste	20
2.3.5	Pflegebedürftige nach Art der Versorgung	20
2.3.6	Gesundheitsausgaben nach Ausgabenträger	20
2.3.7	Krankenhäuser: Indikatoren im Zeitverlauf	20
2.4	Bildung, Kinderbetreuung	21
2.4.1	Schüler/-innen an Allgemeinbildenden Schulen	21
2.4.2	Lehrkräfte an Allgemeinbildenden Schulen	22
2.4.3	Betreuungsquote von Kindern	23
3	Konjunktur, Wirtschaft, Arbeitsmarkt	24
3.1	Konjunkturindikatoren und experimentelle Daten	24
3.1.1	Konjunkturmonitor	24
3.1.2	Destatis Sonderseite zur COVID-19 Pandemie	24
3.1.3	EXDAT: Experimentelle Daten	25
3.1.4	EXDAT: Neue Kreditverträge nach Kalenderwoche ★ Aktualisiert	25
3.2	Konjunktur- und Verbrauchererhebungen im EU-Vergleich	26
3.2.1	Index des wirtschaftlichen Klimas ★ Aktualisiert	26
3.2.2	Vertrauensindikator Verbraucher ★ Aktualisiert	27
3.2.3	Weitere europäische Vertrauensindikatoren	27

3.3	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	28
3.3.1	Bruttoinlandsprodukt (BIP) ★ Aktualisiert	28
3.3.2	Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach Bundesland	28
3.3.3	Bruttoinlandsprodukt: Vierteljährliche Daten ★ Aktualisiert	29
3.3.4	Bruttoanlageinvestitionen ★ Aktualisiert	29
3.3.5	Private Konsumausgaben ★ Aktualisiert	30
3.3.6	Konsumausgaben des Staates ★ Aktualisiert	30
3.3.7	Finanzierungssaldo des Staates ★ Aktualisiert	31
3.3.8	VGR-Indikatoren im EU-Vergleich ★ Aktualisiert	32
3.4	Preise	33
3.4.1	Preisentwicklung in Deutschland im Überblick ★ Aktualisiert	33
3.4.2	Verbraucherpreisindex nach Hauptgütergruppen ★ Aktualisiert	33
3.4.3	Verbraucherpreise: Gesamtindex ★ Aktualisiert	34
3.4.4	Großhandelspreise ★ Aktualisiert	34
3.4.5	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ★ Aktualisiert	35
3.4.6	Häuserpreisindex, Preisindex für selbst genutztes Wohneigentum Deutschland	35
3.4.7	Harmonisierter Verbraucherpreisindex ¹ im EU-Vergleich ★ Aktualisiert	36
3.4.8	Häuserpreisindex ¹ im EU-Vergleich	37
3.5	Außenhandel	38
3.5.1	Gesamthandel: Warenexport und -import, saisonbereinigt ★ Aktualisiert	38
3.5.2	Wichtigste Ausfuhr Güter Deutschlands ★ Aktualisiert	38
3.5.3	Warenexporte Deutschlands an große EU-Handelspartner	39
3.5.4	Außenhandel Deutschlands mit den Vereinigten Staaten	39
3.6	Arbeitsmarkt	40
3.6.1	Arbeitslosenquote ★ Aktualisiert	40
3.6.2	Erwerbstätige ★ Aktualisiert	40
3.6.3	Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig	40
3.6.4	Selbstständige, mithelfende Familienangehörige	41
3.6.5	Gemeldete Stellen ★ Aktualisiert	41
3.6.6	Realisierte Kurzarbeit: Kurzarbeitende nach Bundesland ★ Aktualisiert	42
3.6.7	Realisierte Kurzarbeit: Kurzarbeitende nach Wirtschaftszweig ★ Aktualisiert	43
3.6.8	Erwerbslosenquoten ¹ im EU-Vergleich ★ Aktualisiert	44
3.7	Verdienste	45
3.7.1	Bruttomonatsverdienste von Vollzeitbeschäftigten	45
3.7.2	Bruttomonatsverdienste von Voll- und Teilzeitbeschäftigten	46
3.7.3	Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit	46
3.7.4	Entwicklung der Real- und Nominallöhne	47
3.7.5	Real- und Nominallohnindex	47
3.7.6	Nominallöhne nach Beschäftigungsart, Geschlecht und Leistungsgruppe	48
3.7.7	Tarifliche Monatsverdienste ★ Aktualisiert	48

4	Branchen und Unternehmen.....	49
4.1	Unternehmen und Unternehmensdemografie.....	49
4.1.1	Gewerbeanzeigen ★ Aktualisiert.....	49
4.1.2	Eröffnete Regelinsolvenzverfahren.....	50
4.1.3	Beantragte Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen ★ Aktualisiert.....	51
4.2	Industrie, Verarbeitendes Gewerbe	52
4.2.1	Produktionsindex, Verarbeitendes Gewerbe ★ Aktualisiert.....	52
4.2.2	Umsatzindex, Verarbeitendes Gewerbe ★ Aktualisiert.....	52
4.2.3	Auftragseingangindex, Verarbeitendes Gewerbe ★ Aktualisiert.....	53
4.2.4	Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe ★ Aktualisiert.....	53
4.2.5	Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, monatlich ★ Aktualisiert.....	54
4.2.6	Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, Tagesdaten ★ Aktualisiert.....	54
4.3	Handwerk	55
4.3.1	Strukturdaten zum Handwerk 2018 ★ Neu.....	55
4.3.2	Umsatz und Beschäftigte im zulassungspflichtigen Handwerk ★ Aktualisiert.....	55
4.4	Baugewerbe.....	56
4.4.1	Produktionsindex, Bauhauptgewerbe ★ Aktualisiert.....	56
4.4.2	Umsatz und Beschäftigung, Bauhauptgewerbe ★ Aktualisiert.....	56
4.4.3	Baugenehmigungen von Wohnungen ★ Aktualisiert.....	57
4.4.4	Auftragseingang im Bauhauptgewerbe ★ Aktualisiert.....	57
4.5	Energie	58
4.5.1	Stromerzeugung.....	58
4.5.2	Strommengen: Netzeinspeisung, Importe, Exporte ★ Aktualisiert.....	58
4.6	Transport und Verkehr.....	59
4.6.1	EXDAT: Mobilität im Fernverkehr ★ Aktualisiert.....	59
4.6.2	Nah- und Fernverkehr mit Bussen und Bahnen.....	59
4.6.3	Flugpassagiere auf deutschen Flughäfen ★ Aktualisiert.....	59
4.6.4	Einsteigende Flugpassagiere an deutschen Flughäfen nach Ziel ★ Aktualisiert.....	60
4.6.5	Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen ★ Aktualisiert.....	60
4.6.6	Verunglückte und Getötete bei Straßenverkehrsunfälle ★ Aktualisiert.....	61
4.6.7	Güterverkehr ★ Aktualisiert.....	61
4.7	Dienstleistungen, Handel.....	62
4.7.1	Umsatz im Dienstleistungsbereich ★ Aktualisiert.....	62
4.7.2	Umsatz im Einzelhandel ★ Aktualisiert.....	62
4.7.3	Umsatz: Einzelhandel, Internet-/Versandhandel ★ Aktualisiert.....	63
4.7.4	Umsatz im Gastgewerbe	63
4.7.5	Umsatz: Kfz-Handel und Werkstätten ★ Aktualisiert.....	63
4.7.6	Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben ★ Aktualisiert.....	64
4.7.7	Beschäftigte und Umsatz nach Dienstleistungsbereich ★ Aktualisiert.....	64
4.8	Landwirtschaft	65
4.8.1	Fleischproduktion.....	65
4.8.2	Gewerbliche Schlachtungen	65

5	Öffentliche Finanzen und Steuern.....	66
5.1	Öffentliche Finanzen.....	66
5.1.1	Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts ¹ beim nicht-öffentlichen Bereich.....	66
5.1.2	Schulden der Länderebene beim nicht-öffentlichen Bereich.....	67
5.1.3	Öffentlicher Gesamthaushalt: Finanzierungssalden nach Ebenen	67
5.2	Steuern.....	68
5.2.1	Kassenmäßige Steuereinnahmen ¹ ★ Aktualisiert	68
5.2.2	Steuereinnahmen ¹ des Bundes, der Länder sowie EU-Eigenmittel ★ Aktualisiert.....	69
5.2.3	Einnahmen aus Gemeinschaft-, Bundes- und Landessteuern ★ Aktualisiert.....	70
5.2.4	Einnahmen aus Energie-, Luftverkehr- und Biersteuer ★ Aktualisiert.....	70



1 COVID-19: Infektionen, Tests und Todesfälle

1.1 COVID-19: Situation in Deutschland ★ Aktualisiert

	Laborbestätigte COVID-19 Infektionen				COVID-19 Todesfälle	
	insgesamt (kumulativ)		in den letzten 7 Tagen		Anzahl	je 100 000 Einw. ¹
	Anzahl	je 100 000 Einw. ¹	Anzahl	je 100 000 Einw. ¹		
Deutschland	1 337 078	1 608	146 451	176,1	21 975	26,4
Baden-Württemberg	188 241	1 696	20 789	187,3	3 425	30,9
Bayern	259 793	1 979	26 728	203,6	4 895	37,3
Berlin	78 796	2 147	7 083	193,0	821	22,4
Brandenburg	26 952	1 069	3 825	151,7	484	19,2
Bremen	11 714	1 720	911	133,7	158	23,2
Hamburg	29 408	1 592	2 335	126,4	478	25,9
Hessen	108 316	1 723	11 360	180,7	1 755	27,9
Mecklenburg-Vorp.	8 232	512	1 448	90,0	98	6,1
Niedersachsen	85 729	1 072	7 501	93,8	1 427	17,9
Nordrhein-Westfalen	317 966	1 772	30 100	167,7	4 489	25,0
Rheinland-Pfalz	56 345	1 376	6 468	158,0	855	20,9
Saarland	15 996	1 621	1 836	186,0	307	31,1
Sachsen	86 807	2 132	15 437	379,1	1 702	41,8
Sachsen-Anhalt	18 524	844	3 311	150,9	274	12,5
Schleswig-Holstein	18 100	623	2 314	79,7	293	10,1
Thüringen	26 159	1 226	5 005	234,6	514	24,1

Quelle: [Robert Koch-Institut \(RKI\)](#) | Datenstand: 14. Dezember, 08:25 Uhr. | 1 Berechnung der Werte je 100 000 Einwohner/-innen auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung des Zensus zum Stichtag 31.12.2019.

Laborbestätigte
COVID-19 Infektionen
Deutschland

146 451

in den letzten 7 Tagen

Kumulativ:
COVID-19 Todesfälle
Deutschland

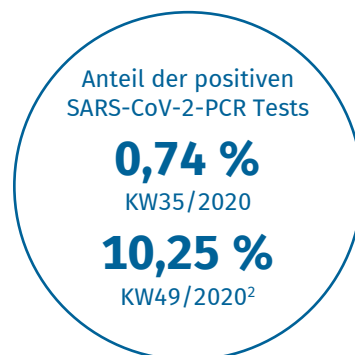
21 975

bis 14. Dez 2020



1.2 SARS-CoV-2-PCR-Testungen in Deutschland nach Kalenderwoche ★ Aktualisiert

Kalenderwoche (KW) 2020	Durchgeführte Tests ¹	davon: positiv	
		Anzahl	%
insgesamt	30 494 036	1 252 323	4,11
bis KW10	124 716	3 892	3,12
KW11	127 457	7 582	5,95
KW12	348 619	23 820	6,83
KW13	361 515	31 414	8,69
KW14	408 348	36 885	9,03
KW15	380 197	30 791	8,10
KW16	331 902	22 082	6,65
KW17	363 890	18 083	4,97
KW18	326 788	12 608	3,86
KW19	403 875	10 755	2,66
KW20	432 076	7 080	1,64
KW21	354 260	5 228	1,48
KW22	401 589	4 267	1,06



KW23-KW31 (Jun./Jul): Anteil positiver Tests durchgängig unter 1,5%.

KW32	716 768	7 263	1,01
KW33	835 384	8 121	0,97
KW34	1 084 446	9 143	0,84
KW35	1 120 883	8 323	0,74
KW36	1 072 316	8 294	0,77
KW37	1 164 932	10 046	0,86
KW38	1 146 565	13 261	1,16
KW39	1 155 995	14 094	1,22
KW40	1 112 967	19 407	1,74
KW41	1 188 338	29 567	2,49
KW42	1 263 716	44 759	3,54
KW43	1 418 726	78 106	5,51
KW44	1 631 343	116 673	7,15
KW45	1 608 125	126 141	7,84
KW46²	1 396 088	125 200	8,97
KW47²	1 363 701	127 330	9,34
KW48²	1 340 093	124 511	9,29
KW49²	1 297 303	132 961	10,25

¹ Zahl der Tests entspricht nicht der Zahl der getesteten Personen, da Mehrfachtestungen enthalten sind. |

² Ab 03. November 2020 geänderte Testkriterien – Daten daher nicht direkt mit Vorwochen vergleichbar.

Quelle: [Robert Koch-Institut \(RKI\)](#) | Datenstand: 09. Dezember 2020.



1.3 SARS-CoV-2-PCR-Testungen in Deutschland nach Alter und Geschlecht ★ Aktualisiert

	Laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2 ¹ (Stichprobe aller Tests)			
	Durchgeführte Tests (KW38-KW49)	davon: positiv		Anteil an den durchgeführten Tests
		Anzahl	%	%
insgesamt	5 251 617	329 998	6,3	100,0
davon:				
Männer	2 011 973	131 563	6,5	38,3
Frauen	2 372 398	147 548	6,2	45,2
Keine Angabe	867 246	50 887	5,9	16,5
davon:				
nach Alter ausgewertet	5 123 181	328 016	6,4	100,0
0 bis 4 Jahre	158 524	5 465	3,4	3,1
5 bis 14 Jahre	363 956	18 904	5,2	7,1
15 bis 34 Jahre	1 505 526	97 351	6,5	29,4
35 bis 59 Jahre	1 843 390	124 196	6,7	36,0
60 bis 79 Jahre	845 373	51 774	6,1	16,5
80 Jahre und älter	406 412	30 326	7,5	7,9
nicht nach Alter ausgewertet	128 436	-	-	-

– Daten nicht verfügbar. | ¹ Die laborbasierte SARS-CoV-2-Surveillance beruht auf der freiwilligen Teilnahme von Laboren, die diese Diagnostik durchführen. Es handelt sich dabei um Daten aus einer Stichprobe von Laboren, nicht um eine Vollerhebung aller Testungen in Deutschland. Dargestellt werden zum Zeitpunkt des Datenstandes übermittelte Testungen mit Entnahmedatum in den Kalenderwochen 38 bis 49.

Quelle: [Robert Koch-Institut \(RKI\)](#) | Datenstand: 08. Dezember 2020.



1.4 COVID-19: Situation in Europa ★ Aktualisiert

	Laborbestätigte COVID-19 Infektionen		COVID-19 Todesfälle	
	Anzahl	über 14 Tage kumulierte Fälle je 100 000 Einw.	Anzahl	über 14 Tage kumulierte Fälle je 100 000 Einw.
EU-27¹	13 186 947	-	310 544	-
Belgien	608 001	268,2	17 951	11,4
Bulgarien	179 449	528,0	5 688	26,8
Dänemark	109 758	523,7	941	1,9
Deutschland	1 337 078	341,1	21 975	6,9
Estland	18 055	453,1	149	2,8
Finnland	30 810	112,0	453	1,1
Frankreich	2 376 852	236,3	57 911	8,3
Griechenland	124 534	189,3	3 625	12,2
Irland	76 185	80,4	2 124	1,5
Italien	1 843 712	428,3	64 520	15,9
Kroatien	175 886	1 208,8	2 640	22,8
Lettland	25 675	453,1	349	7,9
Litauen	95 021	1 205,9	825	11,4
Luxemburg	41 272	1 189,0	396	14,7
Malta	11 101	273,3	166	6,7
Niederlande	612 746	546,7	10 034	4,0
Österreich	320 036	472,5	4 400	16,9
Polen	1 135 676	396,6	22 864	15,4
Portugal	348 744	524,9	5 559	11,0
Rumänien	556 335	436,8	13 385	11,3
Schweden	320 098	738,8	7 514	5,0
Slowakei	132 984	500,0	1 175	6,6
Slowenien	96 314	1 006,0	1 459	25,6
Spanien	1 730 575	218,1	47 624	6,3
Tschechien	581 079	576,1	9 609	13,8
Ungarn	283 870	683,0	7 130	23,6
Zypern	15 101	538,6	78	3,4
Ver. Königreich	1 849 403	348,2	64 170	8,9

Kumulativ: Laborbest.
COVID-19 Infektionen
Europäische Union
(EU-27)

13,2 Mill.
bis 14. Dez 2020

Kumulativ:
COVID-19 Todesfälle
Europäische Union
(EU-27)

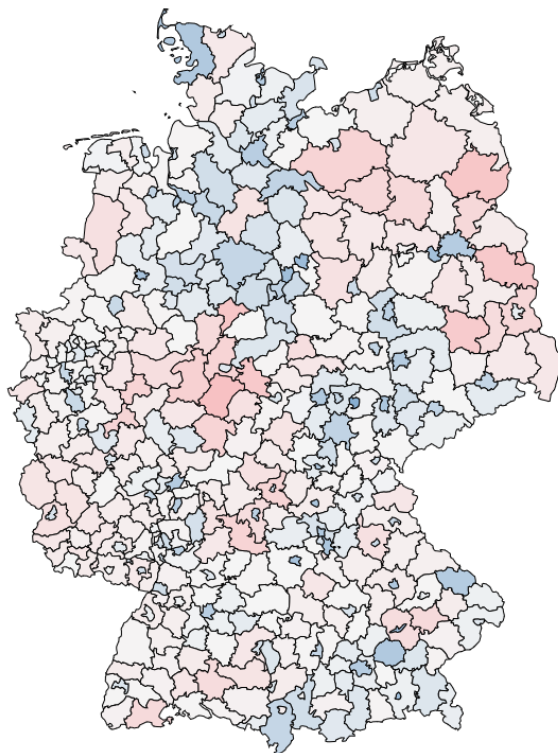
310 544
bis 14. Dez 2020

– Daten nicht verfügbar. | **1** Eigene Berechnung.

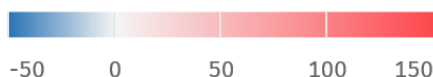
Quelle: [↗ European Centre for Disease Prevention and Control \(ECDC\)](#) | Datenstand: 14. Dezember, 12:48 Uhr.


1.5 EXDAT: COVID-19 und Mobilität ★ Aktualisiert
Tägliche Veränderung der Mobilität auf Landkreisebene gegenüber dem Vorjahr am 09.12.2020

in %



Veränderungsrate in %



Quellen: eigene Berechnung | © Teralytics | © GeoBasis-DE / BKG 2019
 © Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020

Diese experimentellen Ergebnisse basieren auf einer Sonderauswertung anonymisierter und aggregierter Mobilfunkdaten. Das Statistische Bundesamt untersucht diese Daten insbesondere hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit für die kleinräumige und aktuelle Abbildung der Bevölkerung und ihrer Mobilität. Mehr dazu auf der Website des Statistischen Bundesamtes [»Experimentelle Daten« \(EXDAT\)](#).

Mobilfunkdaten können einen Hinweis darauf geben, wie sich das Mobilitätsverhalten der Bürgerinnen und Bürger nach Inkrafttreten von Beschränkungsmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie verändert. Dahinter steht die Annahme, dass mit einer Verringerung der Mobilität die Anzahl sozialer Interaktionen und somit die Ansteckungsgefahr sinkt.

Bei den experimentellen Daten handelt es sich um innovative Projektergebnisse, die auf der Grundlage neuer Datenquellen und Methoden entstehen. In Reifegrad und Qualität unterscheiden sie sich von amtlichen Statistiken, insbesondere in Bezug auf Harmonisierung, Erfassungsbereich und Methodik.

➔ Pressemitteilung Nr. 479 vom 03. Dezember 2020: Mobilität im November 2020 um 8,5% gegenüber Vorjahr gesunken



2 Gesellschaft und Umwelt

2.1 Bevölkerung und Mortalität

2.1.1 Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

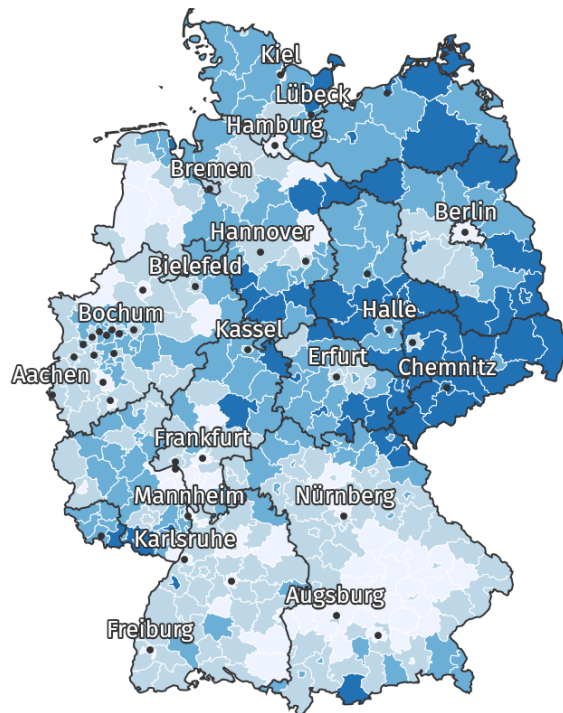
➤ Bevölkerung nach Altersgruppen

➤ Bevölkerung nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

2.1.2 Bevölkerung im Alter 80 plus ★ Neu

Bevölkerung 80 Jahre und älter


Anteil an der gesamten Bevölkerung in %



Anteil in %

● 4,6 bis unter 6,2
 ● 6,2 bis unter 7,1
 ● 7,1 bis unter 8,2
 ● 8,2 bis 10,4

Copyright: © GeoBasis-DE / BKG 2019 | Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

©  Statistische Ämter des Bundes und der Länder, 2020

Zahl der Personen im
Alter 80 plus
deutschlandweit

5 681 135

31.12.2019

Zugang zur interaktiven Karte der Bevölkerung im Alter 60plus und 80plus nach Region:

➤ [Pressemitteilung Nr. N 082 vom 11. Dezember 2020: Anteil der Altersgruppe 80 plus mit 8,6% in Sachsen am höchsten](#)



2.1.3 Sterbefälle in Deutschland ★ Aktualisiert

	Sterbefälle			
	2020		Differenz 2020 zum Ø 2016-2019	
	insgesamt ¹	darunter: COVID-19 bedingt	Anzahl	%
Jan	85 364	-	-1 599	-2
Feb	79 979	-	-3 540	-4
Mär	87 420	1 117	-2 691	-3
Apr	83 804	6 041	+7 437	+10
Mai	75 719	1 562	+588	+1
Jun	72 079	302	+1 669	+2
Jul	73 676	131	-340	-
Aug	78 505	145	+4 856	+7
Sep	73 784	200	+3 995	+6
Okt	78 949	1 366	+3 380	+4
 KW 42	 17 581	 226	 +330	 +2
KW 43	18 387	378	+1 242	+7
KW 44	18 317	725	+1 136	+7
KW 45	18 690	1 105	+1 036	+6
KW 46	19 161	1 455	+1 344	+8
 KW 1 - 46	 835 106	 13 544	 +14 947	 +2

– Daten nicht verfügbar. | ¹ Da die Werte für 2020 laufend aktualisiert werden, sind Abweichungen zu den Werten in den Tabellen »Sterbefälle nach Bundesland« und »Sterbefälle nach Alter« möglich.

Quelle: Sterbefallzahlen insgesamt: [↗ Destatis](#), COVID-19-Todesfälle: [↗ Robert Koch-Institut \(RKI\)](#)

[↗ Pressemitteilung Nr. 500 vom 11. Dezember 2020: Sterbefallzahlen in der 46. Kalenderwoche 8% über dem Durchschnitt der Vorjahre](#)

[↗ Pressemitteilung Nr. 472 vom 27. November 2020: Sterbefallzahlen im Oktober 2020](#)



2.1.4 Sterbefälle nach Bundesland ★ Aktualisiert

Bundesland (Wohnort)	2019				2020 ¹		
	Aug	Sep	Okt	insgesamt	Aug	Sep	Okt
Deutschland	73 444	71 022	77 006	939 520	78 505	73 784	78 949
Baden-Württemberg	8 645	8 298	9 083	111 582	9 063	8 550	9 166
Bayern	10 377	10 127	11 058	134 313	10 802	10 520	11 440
Berlin	2 784	2 682	2 750	34 739	3 008	2 753	3 026
Brandenburg	2 508	2 444	2 683	32 027	2 731	2 553	2 762
Bremen	582	584	650	7 704	712	619	649
Hamburg	1 382	1 305	1 500	17 474	1 576	1 343	1 368
Hessen	5 218	5 042	5 403	66 669	5 483	5 334	5 712
Mecklenburg-Vorp.	1 742	1 722	1 778	21 702	1 805	1 698	1 767
Niedersachsen	7 375	7 200	7 766	94 256	8 061	7 526	7 812
Nordrhein-Westfalen	16 184	15 344	17 040	206 479	17 995	16 052	17 303
Rheinland-Pfalz	3 612	3 642	3 822	47 619	3 930	3 768	3 911
Saarland	1 032	1 048	1 118	13 555	1 118	1 057	1 178
Sachsen	4 397	4 155	4 528	54 946	4 357	4 372	4 735
Sachsen-Anhalt	2 498	2 484	2 636	32 299	2 707	2 600	2 776
Schleswig-Holstein	2 806	2 646	2 857	34 960	2 871	2 755	2 921
Thüringen	2 302	2 299	2 334	29 196	2 286	2 284	2 423

¹ Werte für 2020 sind vorläufig.

➤ [Sonderauswertung »Sterbefälle 2016 – 2020«](#) | Datenstand: 11. Dezember 2020.



2.1.5 Sterbefälle nach Altersgruppen und Geschlecht ★ Aktualisiert

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2019				2020 ¹		
	Aug	Sep	Okt	insgesamt	Aug	Sep	Okt
insgesamt	73 444	71 022	77 006	939 520	78 505	73 784	78 949
0-15	283	285	279	3 556	285	280	262
15-30	363	303	319	3 969	359	303	315
30-35	215	219	213	2 635	210	228	201
35-40	343	324	334	3 899	319	325	326
40-45	448	432	445	5 435	495	462	470
45-55	824	781	847	10 140	801	766	757
50-55	1 740	1 743	1 698	21 415	1 644	1 623	1 674
55-60	2 821	2 769	2 900	35 552	2 977	2 812	3 032
60-65	3 904	3 756	4 075	48 966	4 113	3 916	4 174
65-70	5 294	5 124	5 361	65 504	5 510	5 201	5 529
70-75	5 839	5 593	6 116	73 890	6 275	6 059	6 472
75-80	10 041	9 713	10 518	129 065	9 580	9 205	9 549
80-85	14 177	13 702	14 922	181 439	15 445	14 495	15 596
85-90	13 033	12 550	13 783	168 926	14 459	13 626	14 637
90-95	10 048	9 768	10 727	131 257	11 307	10 096	11 323
95 und mehr	4 071	3 960	4 469	53 872	4 726	4 387	4 632

Geschlecht	2019				2020 ¹		
	Aug	Sep	Okt	insgesamt	Aug	Sep	Okt
Männer	36 342	35 114	38 319	465 885	38 854	36 689	39 698
Frauen	37 102	35 908	38 687	473 635	39 651	37 095	39 251

¹ Werte für 2020 sind vorläufig.

➤ [Sonderauswertung »Sterbefälle 2016 – 2020«](#) | Datenstand: 11. Dezember 2020.



2.1.6 Übersterblichkeit im Rahmen der COVID-19-Pandemie

Auszug aus: Dr. Felix zur Nieden, Bettina Sommer, Stephan Lüken. Sonderauswertung der Sterbefallzahlen 2020 – Daten zur Einordnung einer zeitweisen Übersterblichkeit im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. In: [7 WISTA Wirtschaft und Statistik. Ausgabe 4/2020, Seite 38ff.](#) [Auslassungen / Anm. der Red. in eckigen Klammern]

[...] Übersterblichkeit (häufig auch als »Exzess-Mortalität« bezeichnet) ist ein vor allem in der Epidemiologie und der Public-Health-Forschung, aber auch in der Demografie genutzter Begriff. Es handelt sich hierbei nicht um ein konkret definiertes wissenschaftliches Konzept. Der Begriff wird vor allem im englischen Sprachgebrauch häufig auch synonym für »erhöhte Sterblichkeit« im Vergleich zwischen Gruppen gebraucht – zum Beispiel »excess mortality in men compared with women« oder »excess mortality among cigarette smokers«. Im Kontext der COVID-19-Pandemie wird der Begriff allerdings nicht angewandt, um die Mortalität zwischen Gruppen zu vergleichen, sondern um eine im Zeitverlauf auffällig erhöhte Sterblichkeit zu identifizieren. In der Fachliteratur wird zur Auslegung dieser Form der Übersterblichkeit häufig eine Definition von Checchi und Roberts (2005, Seite 35) herangezogen: »Excess mortality, excess mortality rate: mortality above what would be expected based on the non-crisis mortality rate in the population of interest. Excess mortality is thus mortality that is attributable to the crisis conditions. It can be expressed as a rate (the difference between observed and non-crisis mortality rates), or as a total number of excess deaths.«

Demnach wird eine Übersterblichkeit festgestellt, wenn die Sterbefallzahlen oder die Sterberaten in einer Krisensituation über das Niveau der Sterblichkeit außerhalb dieser Krisensituation hinausgehen. Beim Robert-Koch-Institut (2015, Seite 42) stößt man in diesem Zusammenhang auf den Begriff der Basismortalität. [...]

Wichtig ist es deshalb stets genau zu definieren, wie die Basismortalität ermittelt wird, wenn eine Übersterblichkeit identifiziert werden soll. [...] Für seine Sonderauswertung im Kontext einer Übersterblichkeit in zeitlichem Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie hat das Statistische Bundesamt einen [...] deskriptiven Vergleich mit dem Durchschnitt der Vorjahre durchgeführt. Eine Übersterblichkeit liegt nach dieser Definition dann vor, wenn zu einem bestimmten Zeitpunkt im Jahresverlauf mehr Menschen sterben, als nach den Fallzahlen vergangener Jahre zu erwarten gewesen wäre. Der große Vorteil eines Vergleichs mit dem Durchschnitt der Vorjahre ist die einfache und transparente Berechnung. Dabei muss allerdings berücksichtigt werden, dass bereits in Vorjahren stattgefundenen Phasen einer Übersterblichkeit mit in die Durchschnittsberechnung einfließen. [...]

Bei der Einordnung absoluter Sterbefallzahlen ist generell zu berücksichtigen, dass diese auch von Größe und Altersstruktur der Bevölkerung beeinflusst werden (vor allem: mehr Ältere = mehr Sterbefälle). Für Kurzzeitvergleiche im Laufe eines Jahres gilt allerdings die Annahme, dass Gesamtbevölkerungszahl und Altersstruktur der Bevölkerung sich nicht in einer solchen Geschwindigkeit ändern, dass sie diesen saisonalen Kurzzeitvergleich in erheblichem Ausmaß beeinflussen. [...]

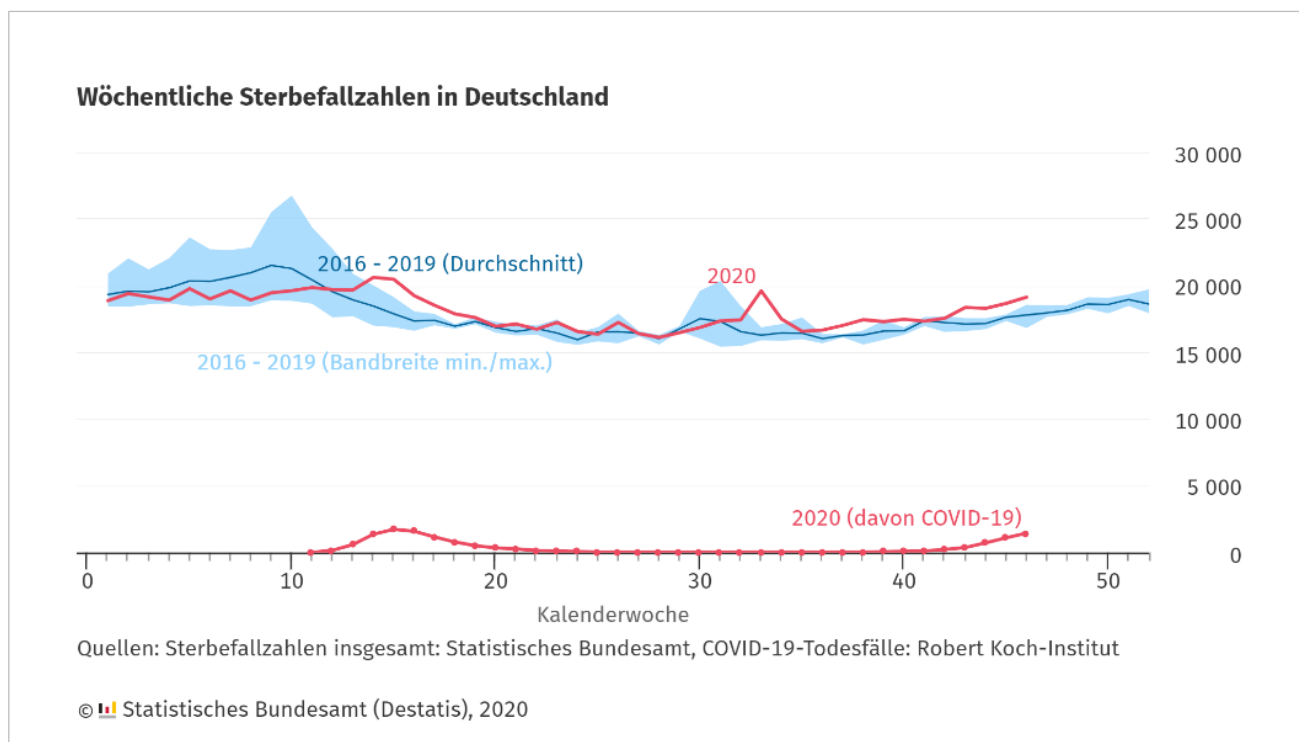
Der Blick auf die Sterbefallzahlen legt nahe, dass deren zeitweise Erhöhung [in Kalenderwochen 12-20] in einem Zusammenhang mit der Pandemie stand, also ein Corona-Effekt naheliegend ist. In der Tendenz decken sich für diesen Zeitraum die Befunde zur Übersterblichkeit mit den beim Robert Koch-Institut gemeldeten Daten zu COVID-19-Todesfällen. [...] [Zu den erhöhten Sterbefallzahlen im [7 August 2020](#) und [7 September 2020](#), die COVID-19-Todesfälle nicht erklären können, liefert das Statistische Bundesamt in den jeweiligen Pressemitteilungen Informationen.]

Checchi, Francesco/Roberts, Les. Interpreting and using mortality data in humanitarian emergencies. Humanitarian Practice Network. Network Paper Number 52. September 2005.

Robert Koch-Institut. Infektionsschutz und Infektionsepidemiologie. Fachwörter – Definitionen – Interpretationen. 2015.



2.1.7 Wöchentliche Sterbefallzahlen in Deutschland ★ Aktualisiert



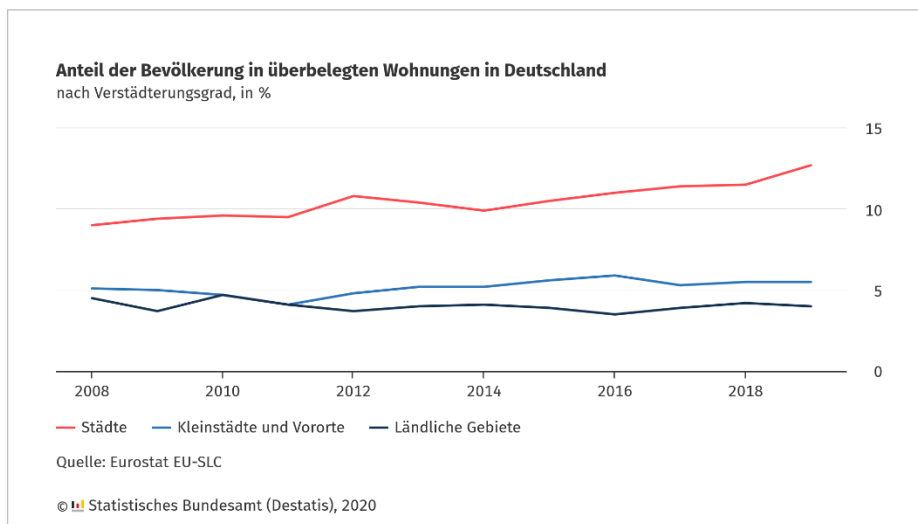
➤ **Pressemitteilung Nr. 500 vom 11. Dezember 2020:**
Sterbefallzahlen in der 46. Kalenderwoche 8% über dem Durchschnitt der Vorjahre





2.2 Private Haushalte: Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen

2.2.1 Überbelegte Wohnungen ★ Neu

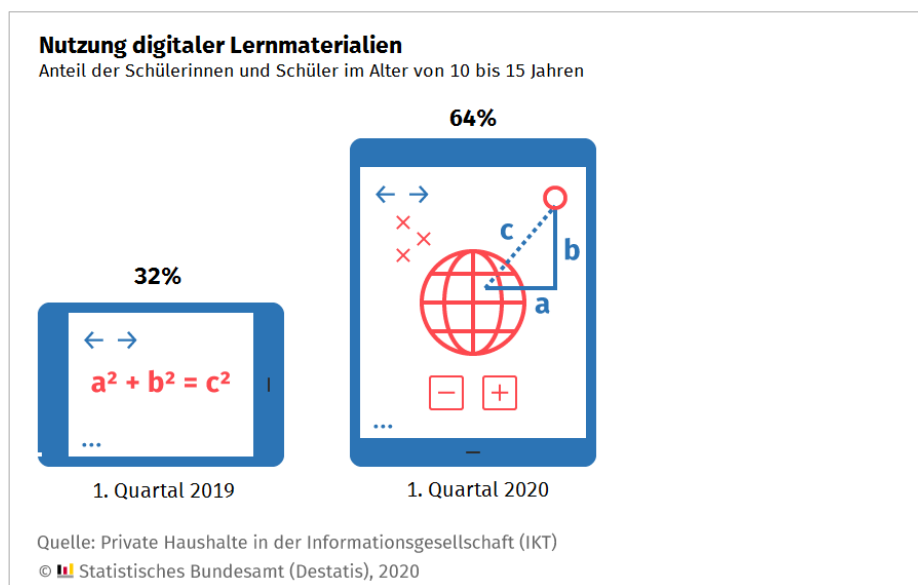


Anteil der
Stadtbevölkerung, der
in einer überbelegten
Wohnung lebt

12,7%
2019

➔ **Pressemitteilung Nr. N 079 vom 26. November 2020: 6,4 Millionen Menschen lebten in Deutschland 2019 in überbelegten Wohnungen**

2.2.2 Private Haushalte: Nutzung digitaler Lernmaterialien ★ Neu



Nutzung digitaler
Lernmaterialien:
Anteil der Schüler/-
innen ab 16 Jahren

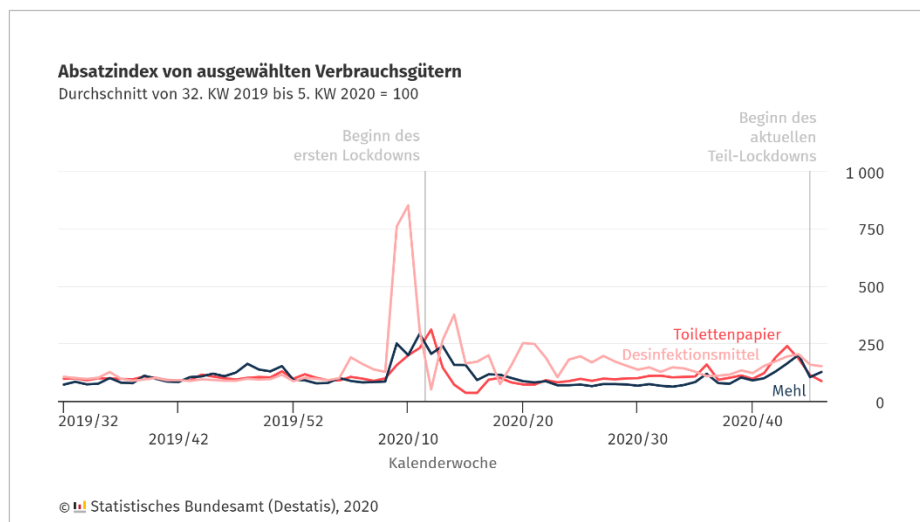
70%
Q1/2020

➔ **Pressemitteilung Nr. N 081 vom 08. Dezember 2020: Digitales Lernen nimmt stark zu**



2.2.3 EXDAT: Absatz ausgewählter Verbrauchsgüter ★ Aktualisiert

Für diese Angaben wurden digital verfügbare Kassendaten ausgewertet, sogenannte Scannerdaten. Diese Daten basieren auf einer geringen Anzahl Filialen aus dem gesamten Bundesgebiet. Sie sind daher nur eingeschränkt repräsentativ für das Kaufverhalten in Deutschland. Der dargestellte Zeitraum entspricht der Verfügbarkeit der Daten. Auswertungen dieser Art haben experimentellen Charakter und sind Teil des Projektes [»Experimentelle Daten« \(EXDAT\)](#), mit dem das Statistische Bundesamt neue Datenquellen und Methoden erprobt.



Absatz von
Desinfektionsmittel:
Veränderung zum Ø
KW32/2019 bis
KW05/2020
+51,3 %
KW46/2020

Produkt	Absatz: Veränderung im Vergleich zum Ø KW32/2019 bis KW05/2020, %					
	Kalenderwoche des Jahres 2020					
	KW10	KW11	KW43	KW44	KW45	KW46
Seife	+153	+235	+56	+51	+25	+11
Toilettenpapier	+99	+131	+139	+84	+13	-13
Desinfektionsmittel	+751	+206	+94	+104	+58	+51
Teigwaren	+150	+140	+110	+8	+8	-17
Mehl	+99	+192	+63	+101	+4	+27
Zucker	+39	+101	+22	+63	-3	+23
Hefe	+51	+132	+67	+74	+45	+49
Reis	+41	+163	+18	+11	+4	+50
Passierte Tomaten	+88	+206	+24	+44	+12	+10
Gemüsekonserven	+59	+137	-1	+41	+13	+5

➤ **Pressemitteilung Nr. 460 vom 5. November 2020: Aktuelles Kaufverhalten**

➤ **Weitere Informationen: Scannerdaten in der Preisstatistik**



2.3 Gesundheit

2.3.1 Krankenhäuser, Krankenhausbetten und Patientenbewegungen

➤ **Strukturdaten: Eckzahlen Krankenhäuser nach Bundesländern 2018**

2.3.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal in Krankenhäusern

➤ **Strukturdaten: Krankenhauspersonal nach Bundesländern 2018**

Hinweis zu 2.3.1 und 2.3.2: Bei der Krankenhausstatistik der Statistischen Ämter handelt es sich um eine jährliche Statistik. Der Erhebungszeitraum ist geregelt in der [Krankenhausstatistik-Verordnung](#). Ergebnisse der Krankenhausstatistik 2020 werden voraussichtlich ab August 2021 vorliegen. Deutlich zeitnähere Angaben setzen eine entsprechende rechtliche Neuregelung der Statistik durch den Gesetzgeber voraus.

2.3.3 COVID-19 Behandlungen und Belegung von Intensivbetten ★ Aktualisiert

	COVID-19 Fälle			Intensivbetten				
	im Khs. zur Behand- lung	aktuell invasiv beatmet	Anteil, der invasiv beatmet wird	aktuell insgesamt	aktuell belegt	aktuell frei	Anteil frei ¹	Notfall- reserve ²
	Anzahl		%	Anzahl			%	Anzahl
Deutschland (DE)	4 636	2 630	56,7	24 433	20 275	4 158	17,0	11 060
Baden-Württemberg	535	300	56,1	2 519	2 092	427	17,0	1 470
Bayern	775	449	57,9	3 411	2 915	496	14,5	1 234
Berlin	366	226	61,8	1 146	1 008	138	12,0	399
Brandenburg	132	67	50,8	714	538	176	24,6	373
Bremen	37	25	67,6	203	170	33	16,3	134
Hamburg	92	53	57,6	571	467	104	18,2	326
Hessen	395	237	60,0	1 906	1 667	239	12,5	874
Mecklenburg-Vorp.	38	17	44,7	636	487	149	23,4	228
Niedersachsen	183	93	50,8	2 058	1 587	471	22,9	1 011
Nordrhein-Westfalen	1 056	629	59,6	5 822	4 976	846	14,5	2 464
Rheinland-Pfalz	188	105	55,9	1 088	833	255	23,4	449
Saarland	69	25	36,2	443	383	60	13,5	245
Sachsen	539	282	52,3	1 505	1 294	211	14,0	645
Sachsen-Anhalt	88	51	58,0	861	698	163	18,9	383
Schleswig-Holstein	29	17	58,6	814	576	238	29,2	426
Thüringen	114	54	47,4	736	584	152	20,7	399

1 Eigene Berechnungen. | 2 Innerhalb von 7 Tagen zusätzlich aufstellbare Intensivbetten.

Quelle: [➤ DIVI-Intensivregister](#) | Datenstand: 14. Dezember 2020, 09:19 Uhr.



2.3.4 Pflegeheime und ambulante Pflegedienste

Stichtag: 15.12.	Pflegeheime	darunter:	Ambulante Pflegedienste
		mit vollstationärer Dauerpflege	
2011	12 354	10 706	12 349
2013	13 030	10 949	12 745
2015	13 596	11 164	13 323
2017	14 480	11 241	14 050

➔ [Pflegeheime und ambulante Pflegedienste](#)

➔ [GENESIS-Online Tabellen 22411-0001 und 22412-0001](#)

2.3.5 Pflegebedürftige nach Art der Versorgung

	Stichtag 31.12.2017
	Anzahl
Versorgung zu Hause	2 594 862
Versorgung in vollstationärem Heim	818 289
Versorgung in teilstationärem Heim	103 589
insgesamt	3 414 378

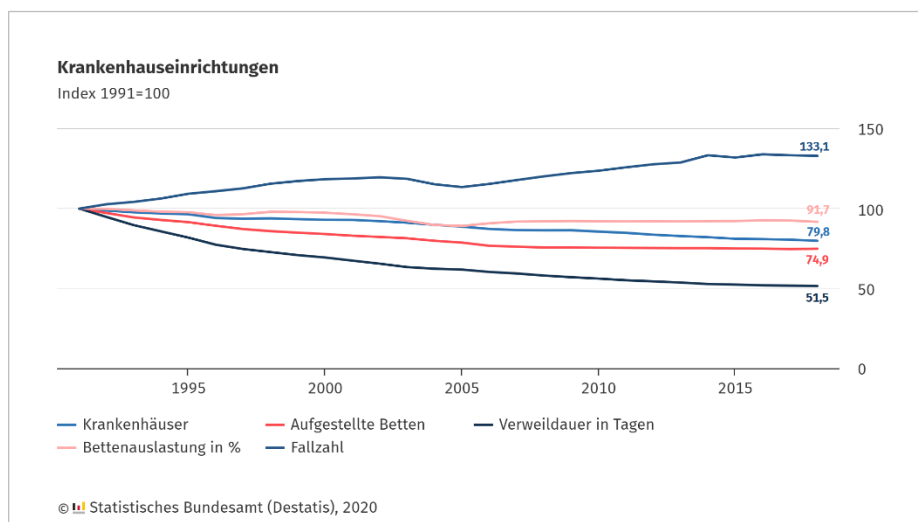
➔ [GENESIS-Online Tabelle 22400-0001](#)

➔ [Pflegebedürftige und Pflegequote nach Alter, Geschlecht, Bundesland: Gesundheitsberichterstattung des Bundes](#)

2.3.6 Gesundheitsausgaben nach Ausgabenträger

➔ [Strukturdaten: Gesundheitsausgaben nach Ausgabenträgern](#)

2.3.7 Krankenhäuser: Indikatoren im Zeitverlauf



Verweildauer in
Krankenhäusern
-48,5 %
1991 bis 2018

➔ [Zur Grafik im Bereich Gesundheit](#)



2.4 Bildung, Kinderbetreuung

2.4.1 Schüler/-innen an Allgemeinbildenden Schulen

	Schuljahr 2019/2020			
	insgesamt	Primarbereich	Sekundarbereich I	Sekundarbereich II
	Anzahl			
Deutschland	8 326 884	2 923 221	4 132 569	909 909
Baden-Württemberg	1 109 593	388 937	558 630	101 830
Bayern	1 248 686	443 514	637 187	111 630
Berlin	365 942	133 755	173 223	50 763
Brandenburg	247 842	90 090	118 272	30 713
Bremen	67 233	23 155	34 287	9 325
Hamburg	198 889	66 014	87 815	30 992
Hessen	635 955	222 275	320 252	58 947
Mecklenburg-Vorp.	151 543	55 915	70 471	17 009
Niedersachsen	822 058	279 908	445 129	70 152
Nordrhein-Westfalen	1 916 925	648 144	927 321	259 431
Rheinland-Pfalz	407 214	140 901	201 641	49 279
Saarland	91 036	31 708	44 211	11 522
Sachsen	381 059	144 733	181 813	35 349
Sachsen-Anhalt	197 067	73 824	93 117	18 894
Schleswig-Holstein	290 230	105 472	144 362	34 798
Thüringen	195 612	74 877	94 839	19 273

➤ Fachserie 11 Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen, Tabelle 3.3

In Kapitel 2.2 finden Sie weitere Informationen zum Thema ➤ **Digitales Lernen**.



2.4.2 Lehrkräfte an Allgemeinbildenden Schulen

	Schuljahr 2019/2020						
	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppe						
	insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter	ohne Angabe
Deutschland	693 756	49 701	200 493	182 973	176 499	81 783	2 301
Baden-Württemberg	91 149	7 292	27 704	26 468	19 188	9 101	1 396
Bayern	97 077	7 910	27 157	27 091	24 415	10 504	-
Berlin	31 754	1 261	8 954	7 488	9 740	4 311	-
Brandenburg	20 406	668	4 542	3 611	7 972	3 613	-
Bremen	6 110	501	1 839	1 533	1 168	558	511
Hamburg	17 121	978	5 771	5 002	3 857	1 513	-
Hessen	53 456	4 099	15 378	15 257	12 279	6 048	395
Mecklenburg-Vorp.	11 591	509	2 353	1 752	5 094	1 883	-
Niedersachsen	68 754	5 113	22 005	19 733	15 051	6 852	-
Nordrhein-Westfalen	166 806	12 861	53 016	45 336	36 252	19 338	-
Rheinland-Pfalz	34 982	2 762	10 164	10 960	7 102	3 994	-
Saarland	8 359	753	2 950	2 335	1 500	821	-
Sachsen	31 108	1 758	6 783	5 085	12 530	4 952	-
Sachsen-Anhalt	15 294	726	2 502	2 067	7 386	2 613	-
Schleswig-Holstein	23 793	1 434	6 388	7 127	5 946	2 898	-
Thüringen	15 997	1 078	2 988	2 126	7 020	2 785	-

➤ Lehrkräfte nach Altersgruppen und Bundesländern auf www.destatis.de



2.4.3 Betreuungsquote von Kindern

Stichtag 1. März 2020	Betreuungsquoten ¹ von Kindern in Kindertagesbetreuung ²	
	Kinder bis zu 3 Jahren	Kinder von 3 bis unter 6 Jahren
	%	
Deutschland	35,0	92,5
Baden-Württemberg	30,0	93,9
Bayern	29,6	92,3
Berlin	44,9	92,0
Brandenburg	57,7	95,6
Bremen	29,0	86,0
Hamburg	46,7	89,9
Hessen	31,9	91,7
Mecklenburg-Vorp.	57,6	95,6
Niedersachsen	32,9	92,2
Nordrhein-Westfalen	29,2	91,1
Rheinland-Pfalz	31,2	94,5
Saarland	29,8	91,6
Sachsen	52,8	94,7
Sachsen-Anhalt	58,3	93,9
Schleswig-Holstein	35,2	90,4
Thüringen	54,8	95,7

Betreuungsquote von
Kindern < 3 Jahren,
Deutschland

35,0 %

März 2020

1 Anteil der betreuten Kinder an allen Kindern derselben Altersgruppe. | **2** Kinder in Kindertageseinrichtungen zuzüglich der Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen.

➔ Kindertagesbetreuung: Tabelle auf www.destatis.de

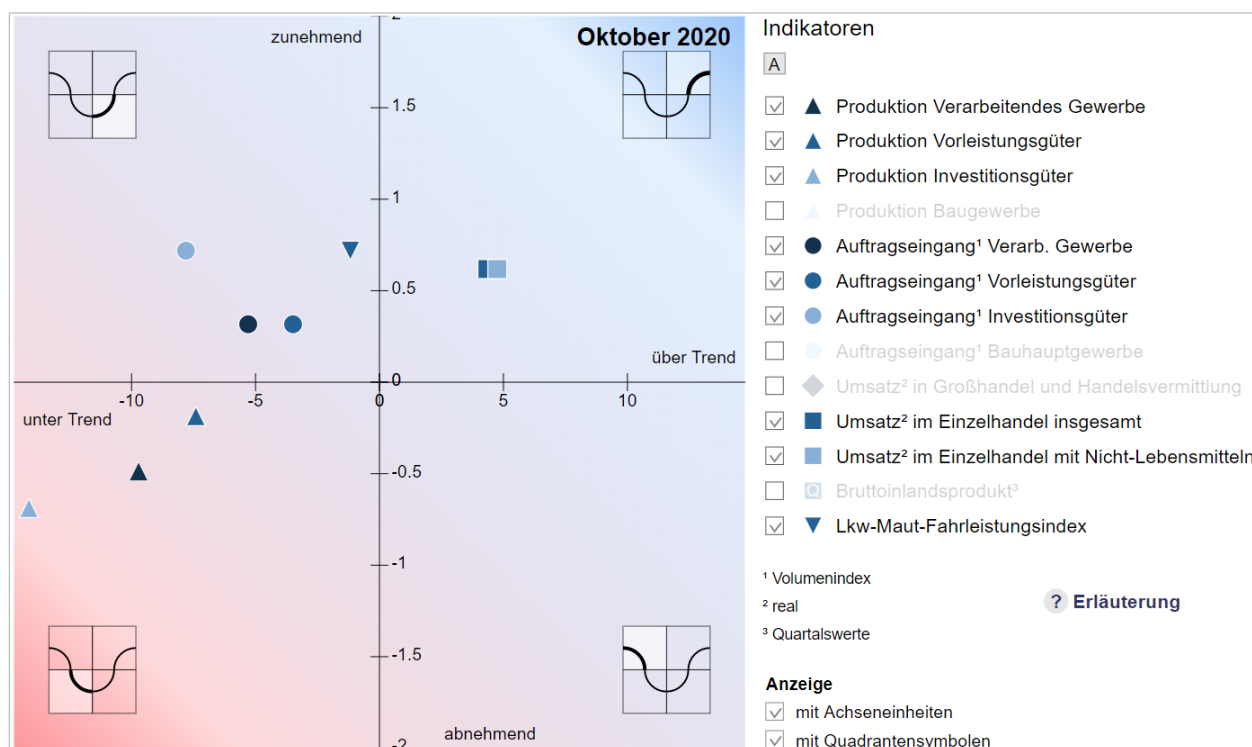
➔ GENESIS-Online Tabelle 22541-0002



3 Konjunktur, Wirtschaft, Arbeitsmarkt

3.1 Konjunkturindikatoren und experimentelle Daten

3.1.1 Konjunkturmonitor



➔ Konjunkturmonitor

3.1.2 Destatis Sonderseite zur COVID-19 Pandemie



Die [➔ Sonderseite »Corona-Statistiken«](#) liefert wichtige Indikatoren zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung in Deutschland. Dargestellt wird die Entwicklung von der globalen Finanzkrise 2008/2009 bis zum aktuellsten Berichtsmonat. Die monatlichen Statistiken werden laufend aktualisiert.



Auf der Sonderseite finden Sie auch europäische Vergleichsdaten zu den Auswirkungen der Pandemie im [➔ EU-Monitor COVID-19](#) sowie eine Gegenüberstellung der Folgen der Finanzkrise 2008/2009 und der jetzigen Krise im [➔ Krisenmonitor](#).



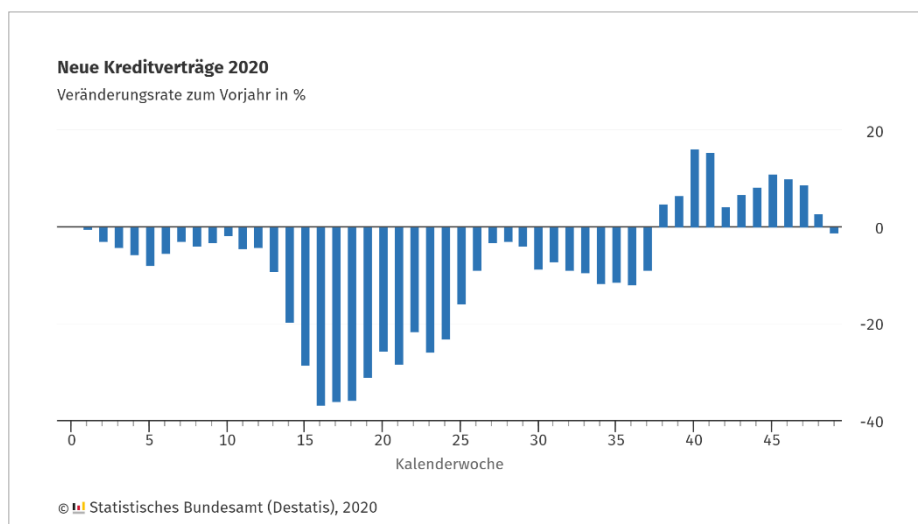
3.1.3 EXDAT: Experimentelle Daten



In der Rubrik [EXDAT – Experimentelle Daten](#) veröffentlicht Destatis innovative Projektergebnisse. Sie beruhen auf neuen Datenquellen und Methoden. Im Reifegrad und in der Qualität unterscheiden sie sich von amtlichen Statistiken, insbesondere in Bezug auf Harmonisierung, Methodik und Erfassungsbereich. EXDAT Ergebnisse finden Sie im folgenden Abschnitt sowie in den Abschnitten 1.5, 2.2, 4.2 und 4.6.

3.1.4 EXDAT: Neue Kreditverträge nach Kalenderwoche ★ Aktualisiert

Am 8. Mai 2020 wurden im Bereich »Experimentelle Daten« (EXDAT) erstmals Statistiken zu Kreditvergaben in der Kreditwirtschaft und zu Bonitätsauskünften für Online-Transaktionen veröffentlicht ([Pressemitteilung Nr. 161](#)). Die folgende Grafik verdeutlicht die Veränderung der Anzahl der in einer Woche neu abgeschlossener Kreditverträge im Vergleich zur entsprechenden Kalenderwoche des Vorjahres.



Neue Kreditverträge
Veränderung zur
KW49/2019

-1 %

KW49/2020



[EXDAT: Indikatoren zur Kreditwirtschaft](#)



3.2 Konjunktur- und Verbrauchererhebungen im EU-Vergleich

3.2.1 Index des wirtschaftlichen Klimas ★ Aktualisiert

	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20
saisonbereinigt, nicht kalenderbereinigt										
EU-27	103,0	94,5	63,8	66,7	74,9	81,8	86,8	90,0	90,2	86,6
Eurozone-19	103,4	94,1	64,9	67,5	75,8	82,4	87,5	90,9	91,1	87,6
Belgien	100,0	92,4	60,3	61,9	67,5	77,4	83,5	88,8	91,7	88,7
Bulgarien	98,3	95,9	58,3	63,8	72,6	73,4	73,8	79,2	79,0	76,9
Dänemark	102,3	93,0	54,9	54,4	67,0	76,2	77,7	80,6	83,9	82,5
Deutschland	101,8	92,0	72,1	75,3	81,9	88,4	94,3	95,5	97,0	94,2
Estland	97,1	96,5	68,6	68,6	71,6	81,2	84,4	87,3	90,8	89,4
Finnland	93,4	90,4	68,7	72,6	76,4	86,1	83,8	82,3	85,2	86,6
Frankreich	105,5	98,6	67,9	67,7	77,5	82,2	90,8	94,9	91,7	86,9
Griechenland	113,2	109,4	99,3	88,5	87,6	90,8	90,7	89,5	92,3	91,0
Irland	102,0	95,2	65,5	70,7	77,5	80,9	85,2	89,1	85,2	90,5
Italien	101,3	83,7	-	63,0	71,2	77,9	80,6	89,0	90,2	81,5
Kroatien	112,6	103,3	72,3	79,0	84,8	83,2	90,9	88,6	88,4	85,8
Lettland	101,8	96,1	77,7	78,9	83,7	87,6	91,0	94,3	92,3	90,4
Litauen	110,2	103,1	81,9	85,8	89,7	92,4	94,4	97,1	99,5	95,6
Luxemburg	102,6	100,4	76,0	87,8	91,4	98,9	98,8	96,9	105,3	98,6
Malta	93,9	87,5	52,1	56,6	56,5	63,4	75,0	83,9	77,7	68,3
Niederlande	102,2	98,2	65,6	69,1	77,4	82,7	89,8	91,9	89,7	90,7
Österreich	103,2	95,0	61,9	68,8	77,1	82,3	87,0	89,4	87,6	81,4
Polen	99,2	95,3	47,2	46,9	57,6	68,2	75,6	77,9	79,6	70,1
Portugal	105,7	98,4	66,9	63,0	74,1	84,6	85,9	87,1	88,7	84,5
Rumänien	104,1	99,6	65,3	68,5	77,2	82,4	86,6	88,8	86,9	83,1
Schweden	99,0	93,5	67,7	69,6	78,3	86,0	88,9	94,3	95,4	96,1
Slowakei	97,2	96,7	55,1	59,0	71,6	83,3	88,2	85,9	87,2	84,6
Slowenien	104,2	94,0	66,2	74,5	79,6	86,0	92,7	94,5	90,3	82,9
Spanien	102,7	99,3	73,3	74,9	83,1	90,6	88,1	89,7	89,5	87,5
Tschechien	96,3	94,9	64,5	64,6	65,1	82,3	81,4	86,2	81,3	73,1
Ungarn	104,9	102,8	75,4	76,6	82,4	84,4	85,1	86,7	85,5	80,6
Zypern	111,8	101,4	74,5	76,8	79,7	81,2	83,2	81,4	80,7	80,9
Ver. Königreich	95,5	92,0	62,4	61,7	65,2	75,5	75,1	83,0	84,6	78,4

– Daten nicht verfügbar.

Quelle: Europäische Kommission DG ECFIN, [↗ Eurostat Datenbank](#)

Dieser Indikator wird von der Generaldirektion Wirtschaft und Finanzen (DG ECFIN) der Europäischen Kommission berechnet. Der Indikator der wirtschaftlichen Einschätzung setzt sich aus fünf sektoralen Vertrauensindikatoren mit unterschiedlicher Gewichtung zusammen: Indikator des Vertrauens in der Industrie, Indikator des Vertrauens in Dienstleistungen, Indikator des Vertrauens im Baugewerbe, Indikator des Vertrauens im Einzelhandel sowie Indikator des Vertrauens der Verbraucherinnen und Verbraucher. Vertrauensindikatoren sind arithmetische Mittel von saisonbereinigten Bilanzen von Antworten zu ausgewählten Fragen. Erhebungen werden innerhalb des harmonisierten EU-Programms für Geschäfts- und Verbraucherumfragen definiert. Der Indikator »Wirtschaftliches Klima« wird über einen festgelegten Erhebungszeitraum berechnet als ein Index mit Mittelwert 100 und Standardabweichung 10.



3.2.2 Vertrauensindikator Verbraucher ★ Aktualisiert

	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20
	saisonbereinigt, nicht kalenderbereinigt									
EU-27	-6,0	-10,5	-22,1	-19,6	-15,6	-15,7	-15,5	-15,0	-16,5	-18,7
Eurozone-19	-6,6	-11,6	-22,0	-18,8	-14,7	-15,0	-14,7	-13,9	-15,5	-17,6
Belgien	-8,6	-12,8	-20,1	-15,1	-10,6	-13,3	-15,3	-11,1	-11,7	-10,9
Bulgarien	-21,2	-24,1	-33,6	-28,5	-29,3	-32,5	-30,6	-28,9	-29,1	-31,0
Dänemark	4,5	0,3	-5,5	-2,0	1,6	1,5	-0,2	0,5	1,4	-0,8
Deutschland	-2,6	-7,6	-16,3	-14,8	-10,8	-10,3	-8,5	-8,3	-9,5	-11,6
Estland	0,8	-2,2	-14,9	-9,2	-19,0	-15,4	-14,7	-13,3	-12,4	-22,6
Finnland	-4,9	-7,2	-13,1	-10,0	-4,9	-3,2	-5,5	-5,9	-6,4	-4,2
Frankreich	-7,3	-11,4	-19,0	-16,7	-12,9	-12,5	-12,4	-10,9	-13,4	-17,9
Griechenland	-4,8	-16,5	-32,6	-33,0	-27,7	-34,7	-35,0	-41,0	-45,5	-48,3
Irland	0,3	-3,1	-24,2	-21,6	-18,5	-15,3	-16,2	-16,4	-16,0	-9,5
Italien	-13,7	-21,2	-	-19,8	-14,7	-16,5	-15,4	-15,1	-17,2	-19,6
Kroatien	-2,8	-8,3	-26,2	-21,7	-15,8	-17,0	-14,8	-18,6	-18,9	-18,8
Lettland	-3,0	-8,3	-25,3	-19,0	-15,9	-18,1	-12,8	-16,7	-13,4	-18,2
Litauen	3,9	-0,7	-13,5	-9,5	-5,1	-4,5	-3,9	-1,3	0,4	-4,8
Luxemburg	-2,8	-8,9	-19,7	-16,2	-10,3	-12,7	-15,9	-11,7	-10,3	-15,4
Malta	7,9	0,1	-15,8	-11,3	-6,9	-3,3	-12,9	-9,1	-9,4	-10,7
Niederlande	-5,0	-7,9	-22,6	-18,3	-15,8	-15,1	-14,8	-13,8	-16,7	-12,1
Österreich	-3,0	-7,5	-18,4	-14,2	-8,3	-10,1	-10,3	-7,1	-11,7	-15,7
Polen	-0,1	1,4	-23,1	-20,7	-16,0	-10,9	-11,8	-16,4	-15,7	-19,2
Portugal	-6,8	-12,4	-36,3	-29,8	-25,5	-27,6	-26,2	-28,6	-27,3	-30,8
Rumänien	-7,5	-11,1	-26,1	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-2,2	-4,7	-7,0	-7,3	-2,9	-2,0	-1,2	0,6	1,0	-1,2
Slowakei	-9,2	-7,8	-29,9	-27,8	-25,4	-24,8	-21,6	-21,7	-24,7	-24,2
Slowenien	-12,9	-15,8	-35,6	-33,1	-30,1	-28,2	-23,7	-24,7	-29,5	-33,6
Spanien	-7,9	-11,6	-29,2	-28,8	-25,6	-25,6	-28,7	-26,3	-26,7	-29,0
Tschechien	-1,8	-2,8	-16,7	-9,1	-8,3	-6,6	-8,6	-8,8	-16,4	-18,7
Ungarn	-6,6	-7,0	-32,8	-26,7	-25,7	-22,7	-20,1	-20,6	-23,6	-23,3
Zypern	-4,4	-22,6	-32,5	-28,8	-23,5	-21,0	-31,0	-28,9	-28,9	-35,0
Ver. Königreich	-6,2	-8,2	-22,7	-23,7	-21,0	-16,6	-16,6	-17,9	-20,4	-22,6

– Daten nicht verfügbar.

Quelle: Europäische Kommission DG ECFIN, [↗ Eurostat Datenbank](#)

Dieser Indikator wird von der Generaldirektion Wirtschaft und Finanzen (DG ECFIN) der Europäischen Kommission berechnet. Die Werte ergeben sich aus dem Saldo der positiven und negativen Antworten bei einer europaweit durchgeführten Verbrauchererhebung. Mehr Informationen finden Sie bei Eurostat unter dem angegebenen Link.

3.2.3 Weitere europäische Vertrauensindikatoren

[↗ Eurostat Datenbank: Vertrauensindikator Baugewerbe](#)

[↗ Eurostat Datenbank: Vertrauensindikator Industrie](#)

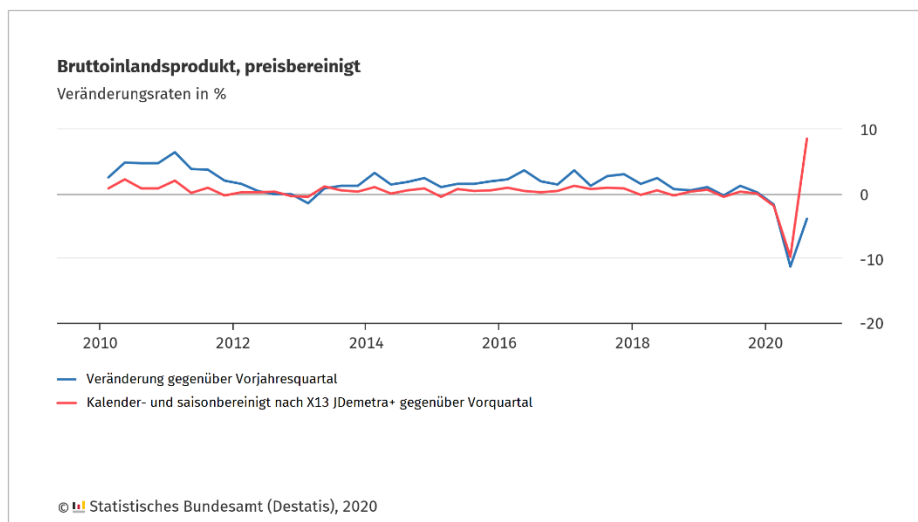
[↗ Eurostat Datenbank: Vertrauensindikator Einzelhandel](#)

[↗ Eurostat Datenbank: Vertrauensindikator Dienstleistungen](#)



3.3 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

3.3.1 Bruttoinlandsprodukt (BIP) **★ Aktualisiert**



Bruttoinlandsprodukt
preisbereinigt
saison-/kalenderbereinigt



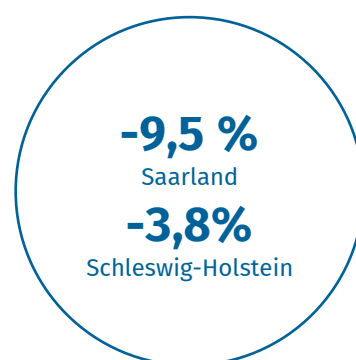
➤ Konjunkturindikatoren: Bruttoinlandsprodukt

➤ Pressemitteilung Nr. 465 vom 30. Oktober 2020: Bruttoinlandsprodukt im Q3/2020

3.3.2 Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach Bundesland

	Bruttoinlandsprodukt, 1. Halbjahr 2020 ¹	
	jeweilige Preise	preisbereinigt
	Veränderungsrate gegenüber 1. Halbjahr 2019, %	
Deutschland	-4,2	-6,6
Baden-Württemberg	-5,5	-7,7
Bayern	-4,7	-7,0
Berlin	-2,3	-5,1
Brandenburg	-2,1	-4,9
Bremen	-6,3	-8,7
Hamburg	-4,5	-6,6
Hessen	-3,9	-6,1
Mecklenburg-Vorp.	-2,4	-5,2
Niedersachsen	-4,8	-7,3
Nordrhein-Westfalen	-3,8	-6,2
Rheinland-Pfalz	-3,3	-5,7
Saarland	-7,0	-9,5
Sachsen	-3,8	-6,5
Sachsen-Anhalt	-2,8	-5,2
Schleswig-Holstein	-1,0	-3,8
Thüringen	-3,4	-6,3

Bruttoinlandsprodukt,
preisbereinigt
1. Halbjahr 2020
Prozentuale Veränderung
zum Vorjahreszeitraum



¹ Werte sind vorläufig.

➤ Statistische Ämter des Bundes und der Länder: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Berechnungsstand: August 2020



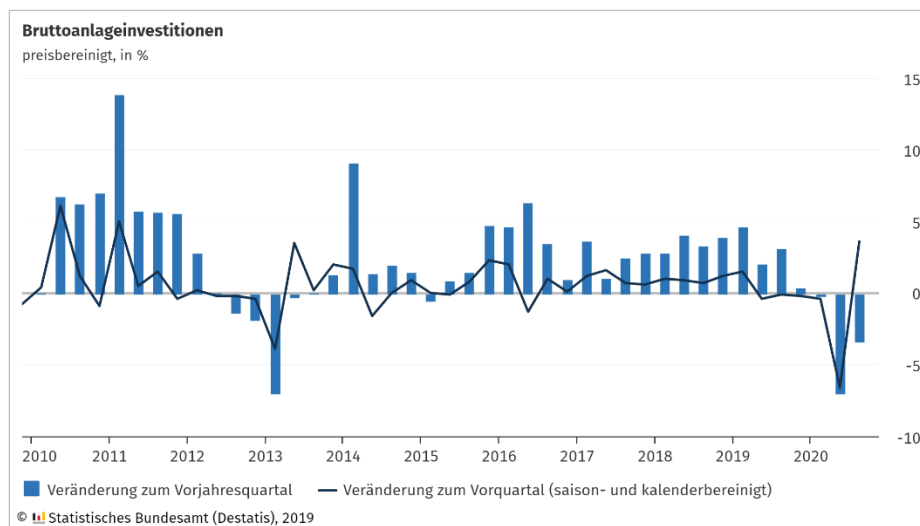
3.3.3 Bruttoinlandsprodukt: Vierteljährliche Daten ★ Aktualisiert

Bruttoinlandsprodukt	2019				2020		
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
preisbereinigte Veränderung zum Vorjahresquartal, %	+1,0	-0,3	+1,2	+0,2	-1,7	-11,3	-3,9
preis-, saison- und kalenderbereinigte Veränderung zum Vorquartal, %	+0,6	-0,5	+0,3	0,0	-1,9	-9,8	+8,5
in jeweiligen Preisen, Mrd. Euro	845,8	846,9	870,2	886,1	851,8	768,8	843,0
je Einwohner, Euro	10 186	10 197	10 471	10 654	10 241	9 248	10 139
je Erwerbstätigen (Produktivität) ¹ , Veränderung zum Vorjahresquartal, %	-0,1	-1,3	+0,5	-0,4	-2,0	-10,1	-2,5

¹ Preisbereinigtes Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen

➔ [Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen: Tabelle zum Bruttoinlandsprodukt](#)

3.3.4 Bruttoanlageinvestitionen ★ Aktualisiert



Bruttoanlageinvestitionen
preisbereinigt
saison-/kalenderbereinigt

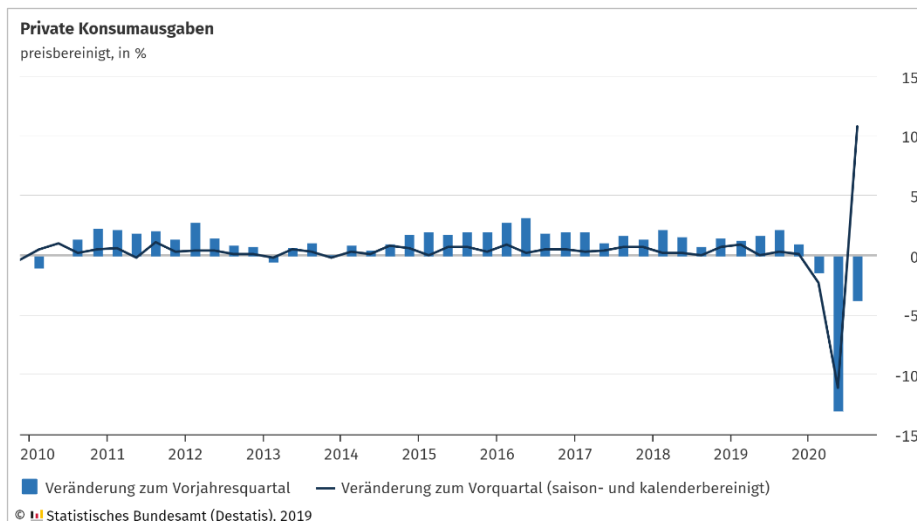
Veränderung
zum Vorquartal
+3,6 %
Q3/2020



➔ [VGR Dashboard: Investitionen](#)



3.3.5 Private Konsumausgaben ★ Aktualisiert



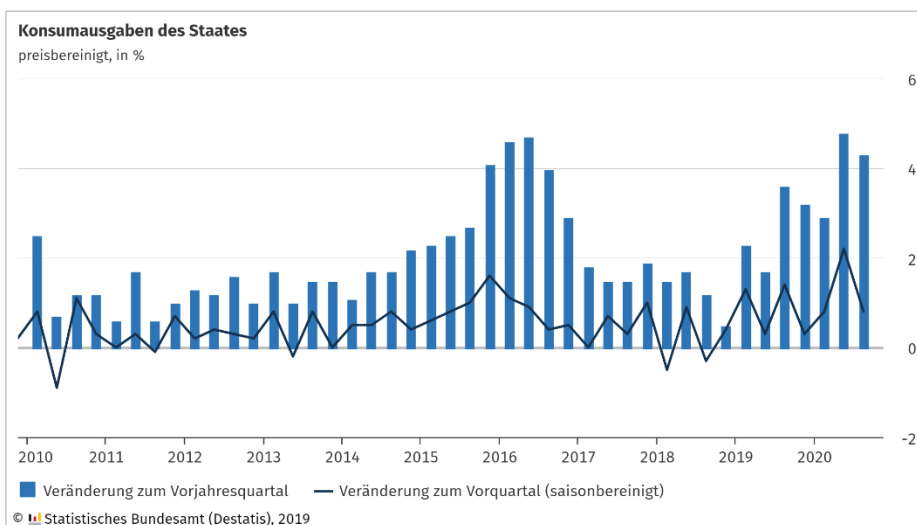
Private Konsumausgaben
preisbereinigt
saison-/kalenderbereinigt

Veränderung
zum Vorquartal
+10,8 %
Q3/2020



➔ VGR Dashboard: Konsum

3.3.6 Konsumausgaben des Staates ★ Aktualisiert



Konsumausgaben des Staates
preisbereinigt
saisonbereinigt

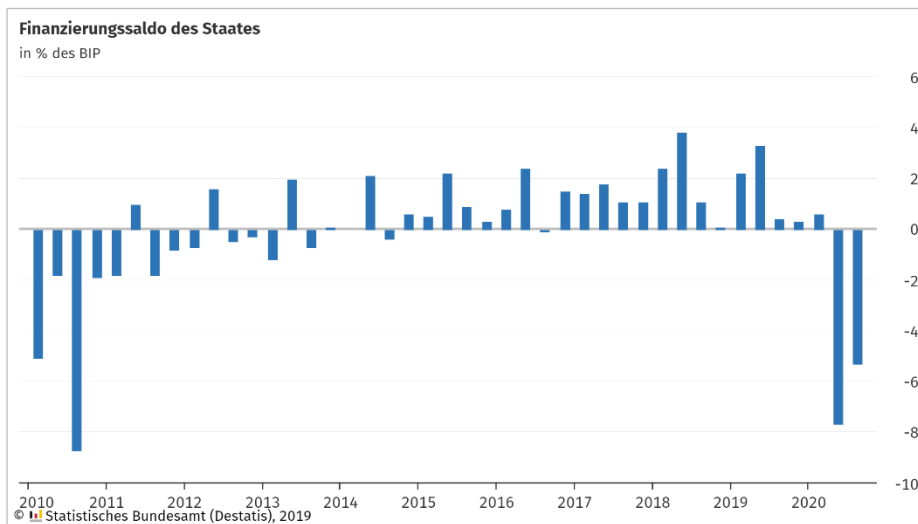
Veränderung
zum Vorquartal
+0,8 %
Q3/2020



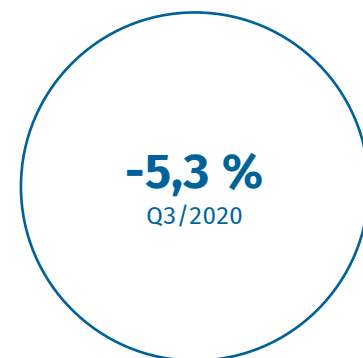
➔ VGR Dashboard: Staat



3.3.7 Finanzierungssaldo des Staates ★ Aktualisiert



Finanzierungssaldo des Staates
in Prozent des BIP



[➤ VGR Dashboard: Staat](#)



3.3.8 VGR-Indikatoren im EU-Vergleich ★ Aktualisiert

	Q3/2020				Q2/2020
	Brutto- inlands- produkt	Brutto- anlage- investitionen	Private Konsum- ausgaben	Konsum- ausgaben des Staates	Finanzierungs- saldo des Staates
	saison- und kalenderbereinigte Werte				
	Veränderung in % zum Vorquartal				% des BIP
EU-27	11,5	11,7	13,2	4,2	-11,4
Eurozone-19	12,5	13,4	14,0	4,8	-11,6
Belgien	11,4	10,7	16,4	8,3	-14,2
Bulgarien	4,3	3,5	5,2	2,2	-5,7
Dänemark	4,9	3,3	4,2	1,0	-3,5
Deutschland	8,5	3,6	10,8	0,8	-9,2
Estland	3,3	20,2	4,2	1,6	-8,7
Finnland	3,3	-0,3	2,9	0,4	-7,8
Frankreich	18,7	23,9	18,7	15,5	-11,6
Griechenland	2,3	-0,4	15,3	0,9	-
Irland	11,1	4,4	21,4	2,8	-
Italien	15,9	31,3	12,4	0,7	-
Kroatien	6,9	15,1	8,6	1,5	-
Lettland	7,1	5,5	17,3	0,6	-5,9
Litauen	3,8	8,2	7,6	0,0	-7,0
Luxemburg	-	-	-	-	-8,3
Malta	12,7	-2,1	20,9	2,1	-11,2
Niederlande	7,7	6,3	9,4	6,3	-11,4
Österreich	12,0	7,9	12,9	0,5	-17,3
Polen	7,9	4,7	14,4	0,9	-19,8
Portugal	13,3	9,6	12,8	6,5	-9,2
Rumänien	5,6	10,9	12,3	-1,6	-11,1
Schweden	4,9	2,4	6,3	2,0	-7,5
Slowakei	-	-	-	-	-
Slowenien	12,4	13,5	20,3	2,7	-15,8
Spanien	16,7	19,9	20,2	1,1	-
Tschechien	6,9	-5,0	4,9	-0,6	-6,3
Ungarn	11,4	1,3	6,9	0,5	-9,0
Zypern	9,4	64,5	14,8	1,7	-
Ver. Königreich	15,5	15,1	17,9	7,8	-22,1

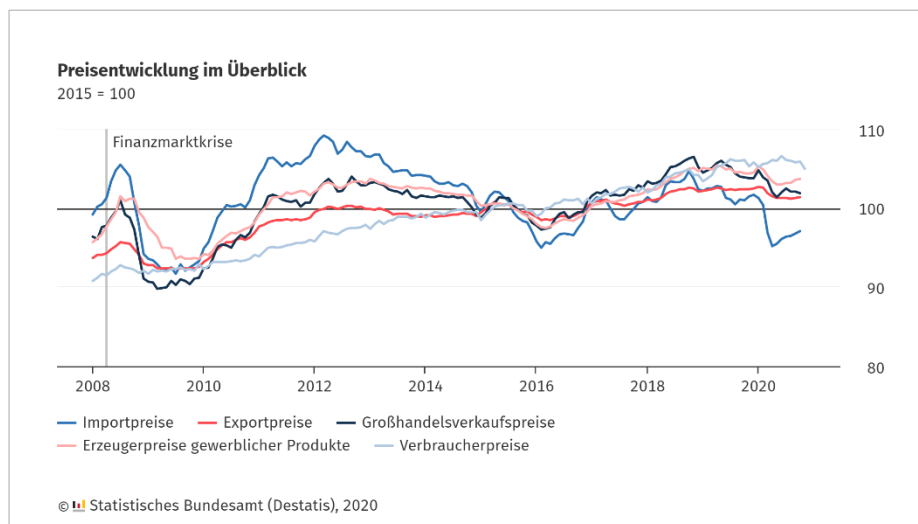
– Daten nicht verfügbar. | Werte sind zum Teil vorläufig oder geschätzt.

Quellen: [↗ Eurostat Datenbank Tabelle namq_10_gdp](#) und [↗ Eurostat Datenbank Tabelle gov_10q_ggnfa](#)



3.4 Preise

3.4.1 Preisentwicklung in Deutschland im Überblick ★ Aktualisiert



Verbraucherpreise,
Index

105,3

Nov 2019

105,0

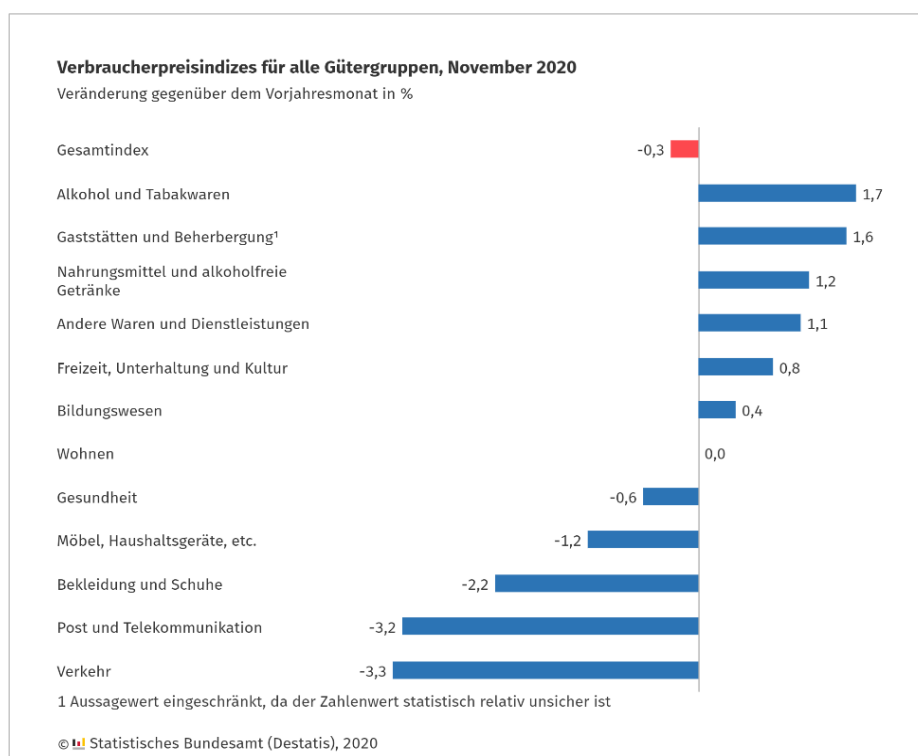
Nov 2020

➤ Corona-Sonderseite: Preise

Im [➤ Methodenpapier](#) finden Sie Informationen zu den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Erhebungen in der Preisstatistik.

➤ Pressemitteilung Nr. 471 vom 27. November 2020: Importpreise Oktober 2020

3.4.2 Verbraucherpreisindex nach Hauptgütergruppen ★ Aktualisiert



Verbraucherpreisindex
nach Gütergruppen
Originalwert

Verbraucherpreise
Wohnen:
Veränderung zum
Vorjahresmonat

0,0 %

Nov 2020

➤ Pressemitteilung Nr. 496 vom 11. Dezember 2020: Inflationsrate im November 2020



3.4.3 Verbraucherpreise: Gesamtindex **★ Aktualisiert**



Verbraucherpreise
Gesamtindex
Originalwert

Veränderung zum
Vorjahresmonat

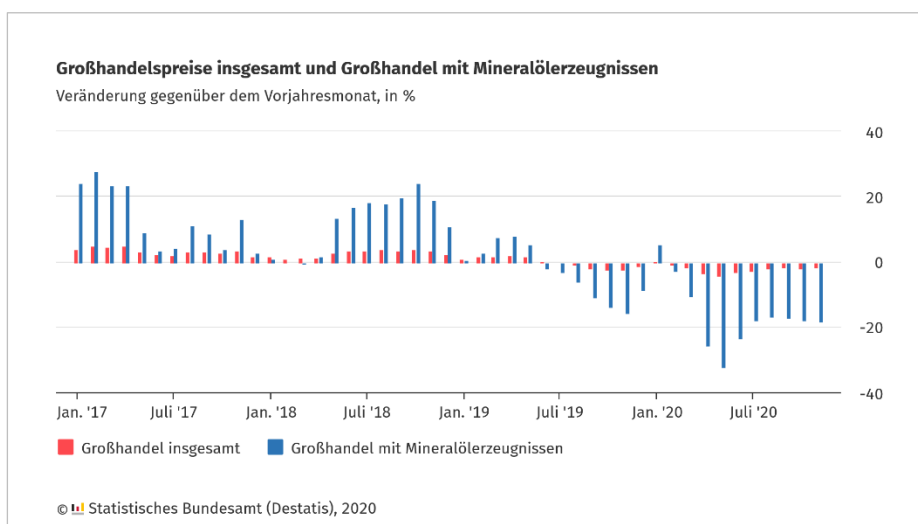
-0,3 %

Nov 2020

➤ **Konjunkturindikatoren: Verbraucherpreisindex**

➤ **Fachserie 17 Reihe 7: Preise. Verbraucherpreisindizes für Deutschland – Monatsbericht**

3.4.4 Großhandelspreise **★ Aktualisiert**



Großhandelspreise
Veränderung gegenüber
Vorjahresmonat

-1,7 %

Großhandel
insgesamt, Nov 2020

-18,1 %

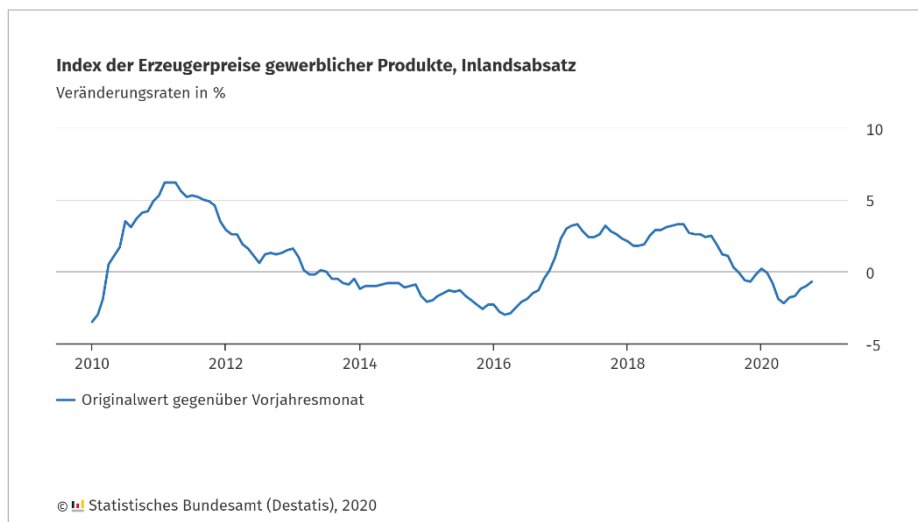
Mineralölzeugnisse,
Nov 2020

➤ **Pressemitteilung Nr. 501 vom 14. Dezember 2020: Großhandelspreise im November 2020**

➤ **Konjunkturindikatoren: Großhandelspreise**



3.4.5 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ★ Aktualisiert



Erzeugerpreisindex
gewerblicher Produkte
Inlandsabsatz
Originalwert

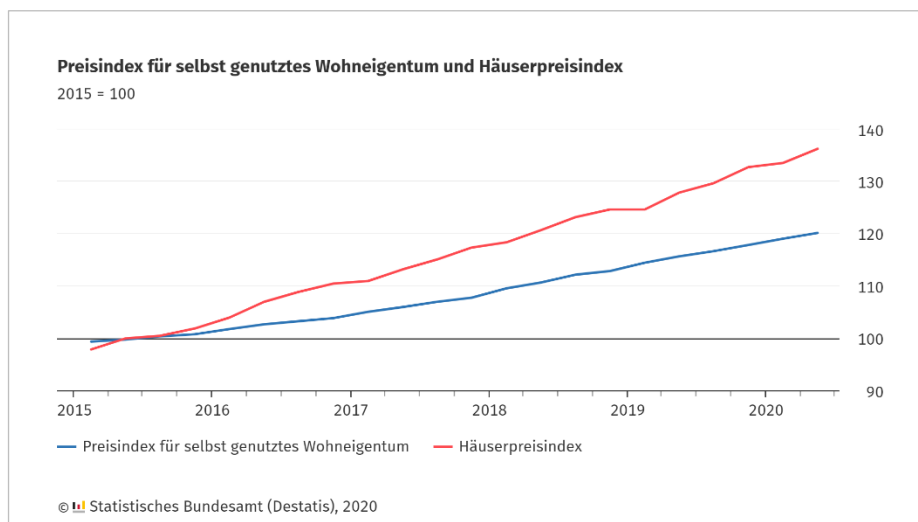
Veränderung zum
Vorjahresmonat

-0,7 %
Okt 2020

➤ **Konjunkturindikatoren: Erzeugerpreise gewerblicher Produkte**

➤ **Pressemitteilung Nr. 462 vom 20. Oktober 2020: Erzeugerpreise Oktober 2020**

3.4.6 Häuserpreisindex, Preisindex für selbst genutztes Wohneigentum Deutschland



Häuserpreisindex

136,2
Q2/2020

127,8
Q2/2019

➤ **Preisindex für selbst genutztes Wohneigentum Deutschland**

➤ **Pressemitteilung Nr. 467 vom 25. November 2020: Preise für Wohnimmobilien im 3. Quartal 2020 +2,6% zum Vorquartal – Preissteigerung zum Vorjahresquartal mit +7,8 % trotz Corona-Krise so stark wie zuletzt 2016**



3.4.7 Harmonisierter Verbraucherpreisindex¹ im EU-Vergleich ★ Aktualisiert Gesamtindex und nach ausgewählten Gütergruppen

	Okt 2020					
	Veränderung zum Vorjahresmonat in %					
	insgesamt	Nahrungs- mittel, alkoholfreie Getränke	Bekleidung, Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas	Verkehr	Restaurants, Hotels
EU-27	0,2	2,0	-0,4	-0,5	-3,2	0,8
Eurozone-19	-0,3	1,7	-0,5	-1,2	-3,5	0,5
Belgien	0,4	3,2	0,2	-3,0	-1,2	2,1
Bulgarien	0,6	3,6	-2,2	0,8	-6,6	2,0
Dänemark	0,3	0,6	-2,0	0,0	-1,4	0,5
Deutschland	-0,5	1,3	-1,8	-0,6	-2,5	1,7
Estland	-1,7	1,9	-0,8	-3,5	-10,5	-3,5
Finnland	0,2	1,7	-0,9	0,0	-1,8	0,0
Frankreich	0,1	1,6	-0,9	-0,6	-3,5	0,3
Griechenland	-2,0	2,0	-0,5	-4,7	-6,8	-2,8
Irland	-1,5	-1,5	-4,4	-3,9	-4,4	0,1
Italien	-0,6	1,4	-0,2	-2,2	-4,0	0,0
Kroatien	-0,2	1,3	0,6	-4,0	-3,9	-0,8
Lettland	-0,7	1,2	-0,3	-4,8	-5,1	0,0
Litauen	0,5	1,0	-1,7	-3,1	-3,9	2,0
Luxemburg	-0,4	2,8	1,2	-1,6	-7,7	1,8
Malta	0,6	2,6	-0,7	0,8	-0,9	0,4
Niederlande	1,2	1,1	4,0	-1,5	-2,7	2,8
Österreich	1,1	2,7	-0,4	1,8	-3,9	3,7
Polen	3,8	1,9	-2,3	6,2	-1,2	4,8
Portugal	-0,6	2,4	-2,9	0,0	-2,9	-3,0
Rumänien	1,8	4,2	2,3	1,4	-6,6	2,7
Schweden	0,4	1,4	1,4	-1,7	0,5	-0,2
Slowakei	1,6	1,0	0,3	3,5	-4,6	4,2
Slowenien	-0,5	2,9	-2,1	-1,0	-8,3	1,3
Spanien	-0,9	2,3	0,5	-3,5	-5,0	-0,5
Tschechien	2,9	3,2	4,2	1,7	0,3	3,4
Ungarn	3,0	6,4	-0,5	1,1	-0,9	5,0
Zypern	-1,4	2,9	0,5	-7,4	-5,0	-3,4
Ver. Königreich ²	0,5	-0,1	-1,5	-0,9	0,9	-0,7

1 Der harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) misst, wie sich die Preise von Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten erworben werden, im Zeitverlauf verändern. Der HVPI liefert eine vergleichbare Messgröße für die Inflation, da er nach einem harmonisierten Ansatz und einheitlichen Definitionen berechnet wird. | **2** Werte September 2020

Quelle: [↗ Eurostat Datenbank](#)



3.4.8 Häuserpreisindex¹ im EU-Vergleich

	Q3/2019	Q4/2019	Q1/2020	Q2/2020
	Veränderung zum Vorquartal in %			
EU-27	1,4	0,9	1,3	1,5
Eurozone-19	1,4	0,8	1,0	1,7
Belgien	3,5	-0,3	-0,1	1,4
Bulgarien	1,3	1,5	1,2	-1,1
Dänemark	0,2	-2,1	1,7	1,7
Deutschland	1,4	2,4	0,6	2,0
Estland	2,5	2,9	4,8	-5,8
Finnland	-0,4	-0,7	0,9	0,6
Frankreich	2,4	0,3	1,1	1,7
Griechenland	-	-	-	-
Irland	1,4	-0,2	-0,8	-0,1
Italien	-0,3	-0,3	0,9	3,1
Kroatien	0,6	2,9	2,7	1,8
Lettland	3,1	0,1	0,7	-2,3
Litauen	1,0	1,1	2,6	2,2
Luxemburg	2,3	2,1	4,0	4,4
Malta	3,0	3,5	-4,4	1,5
Niederlande	1,3	1,6	1,7	2,4
Österreich	1,1	1,6	1,6	2,5
Polen	2,1	2,8	3,6	2,0
Portugal	1,2	0,7	4,9	0,8
Rumänien	1,5	1,6	3,3	0,1
Schweden	1,7	0,2	1,2	0,1
Slowakei	2,6	2,3	4,0	0,5
Slowenien	1,9	0,2	1,0	1,9
Spanien	1,6	-0,6	1,2	0,0
Tschechien	2,0	2,1	1,8	1,6
Ungarn	1,5	-0,9	1,3	-7,4
Zypern	-6,3	0,8	2,5	0,3
Ver. Königreich	1,7	-0,4	0,4	-0,5

Häuserpreisindex
Deutschland,
Veränderung
zum Vorquartal

+2,0 %
Q2/2020

– Daten nicht verfügbar. | 1 Werte sind zum Teil vorläufig.

Der Häuserpreisindex erfasst die Preisentwicklung aller von privaten Haushalten erworbenen Wohnimmobilien (Wohnungen, Einfamilienhäuser, Reihenhäuser), sowohl Neu- als auch Altbauten, unabhängig von ihrer endgültigen Verwendung und ihren bisherigen Eigentümern. Berücksichtigt werden nur Marktpreise – selbst gebaute Wohnungen sind somit ausgeschlossen.

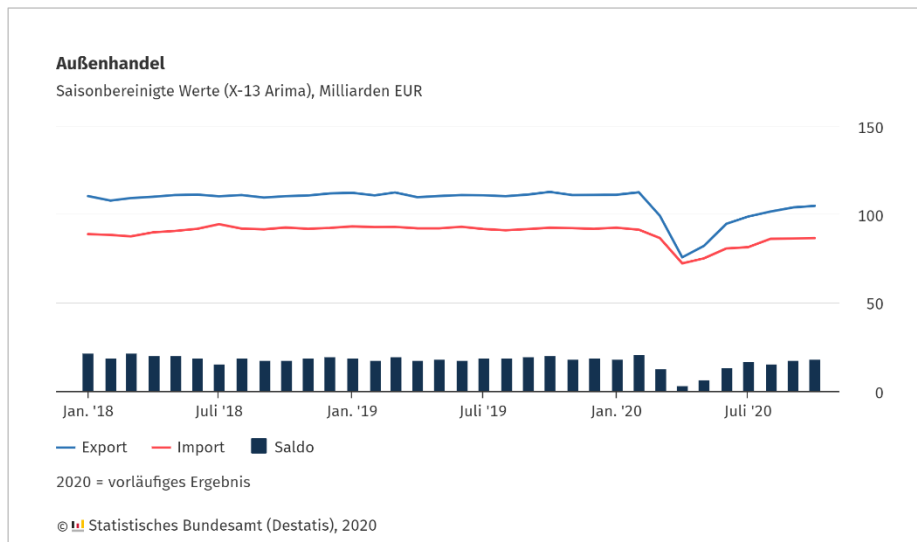
➔ [Eurostat Datenbank](#)

➔ [Häuserpreisindex für Deutschland: GENESIS-Online Tabelle 61262-0002](#)



3.5 Außenhandel

3.5.1 Gesamthandel: Warenexport und -import, saisonbereinigt ★ Aktualisiert



104,8

Mrd. €
Warenexport Okt 20

86,6

Mrd. €
Warenimport, Okt 20

20,3

Saldo, Mrd. €, Okt 19

18,2

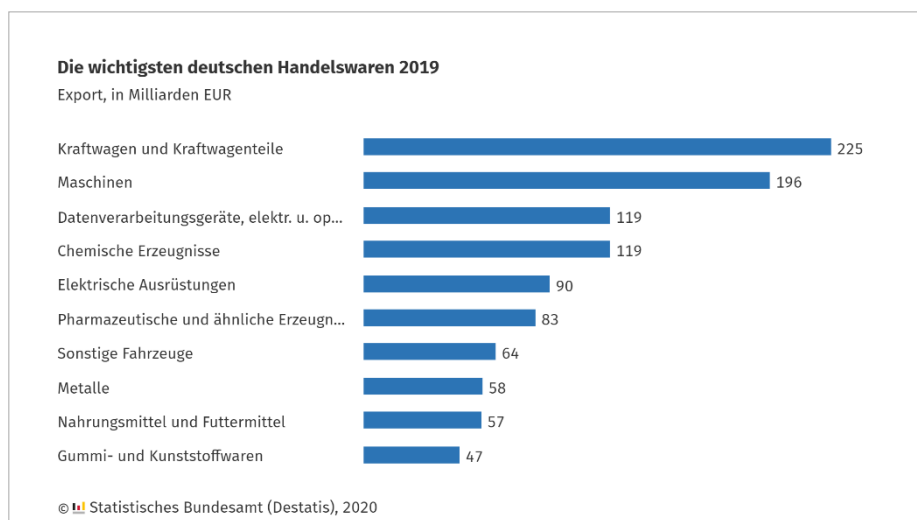
Saldo, Mrd. €, Okt 20



➔ **Pressemitteilung Nr. 486 vom 9. Dezember 2020: Exporte im Oktober 2020**

➔ **GENESIS-Online Tabellen 51000**

3.5.2 Wichtigste Ausfuhr Güter Deutschlands ★ Aktualisiert



Deutschland Warenausfuhr 2019
Milliarden Euro
Vorläufige Ergebnisse
Nach Güterabteilungen
(GP 2019)

224,6

Kraftwagen(-teile)

196,4

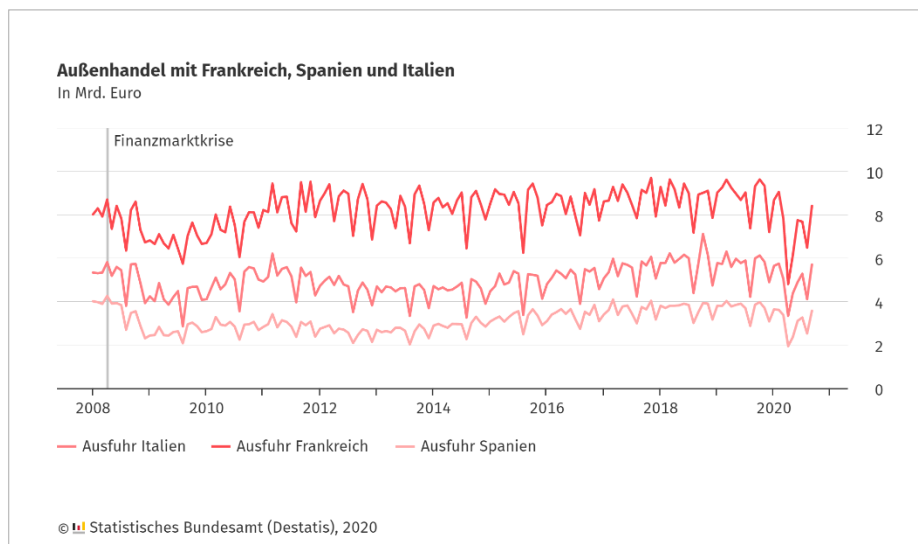
Maschinen

➔ **Wichtigste deutsche Handelswaren**

➔ **Außenhandel: Tabellen**



3.5.3 Warenexporte Deutschlands an große EU-Handelspartner



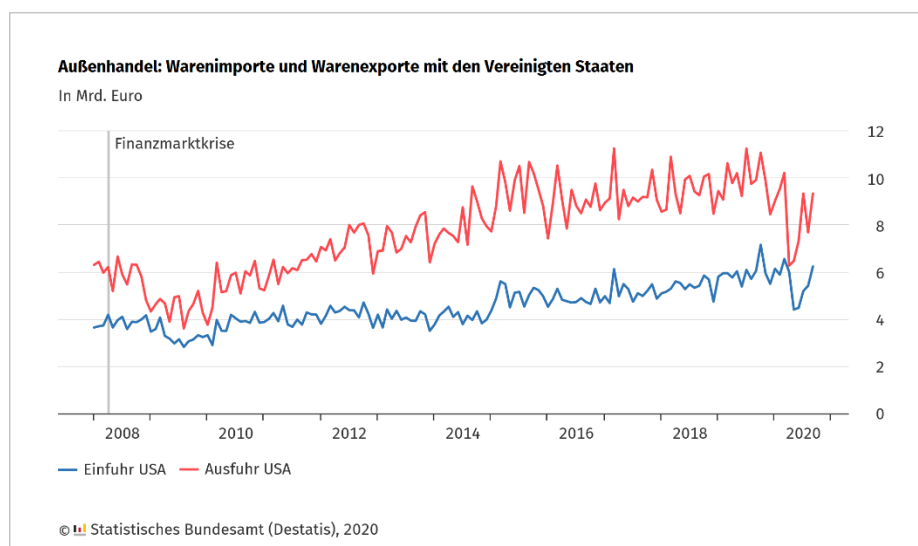
Deutschland: Warenausfuhr
Milliarden Euro
Vorläufige Ergebnisse
Zielland Frankreich



➔ **Corona-Sonderseite: Außenhandel**

➔ **GENESIS-Online Tabellen 51000**

3.5.4 Außenhandel Deutschlands mit den Vereinigten Staaten



Deutschland: Warenausfuhr
Milliarden Euro
Vorläufige Ergebnisse
Zielland Vereinigte Staaten

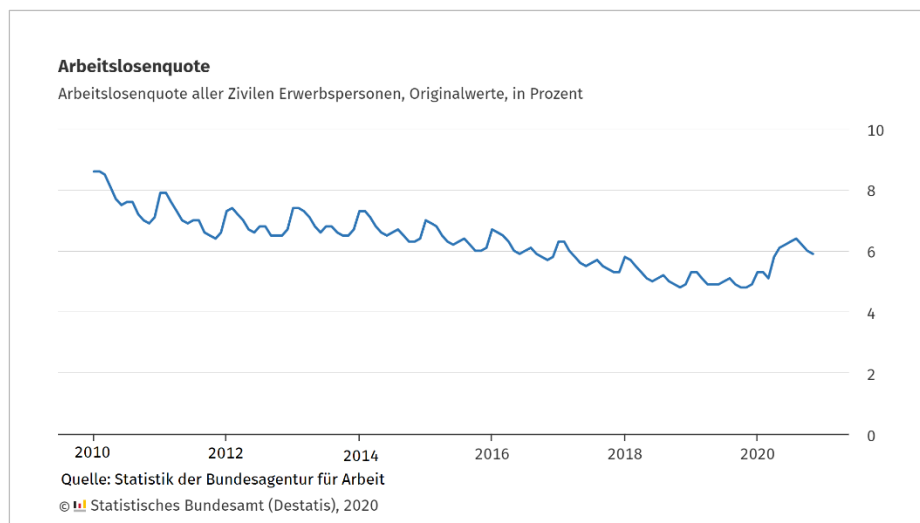


➔ **Corona-Sonderseite: Außenhandel**



3.6 Arbeitsmarkt

3.6.1 Arbeitslosenquote ★ Aktualisiert



Arbeitslosenquote, Originalwert
Anteil der Arbeitslosen an den
zivilen Erwerbspersonen

4,8 %

Nov 2019

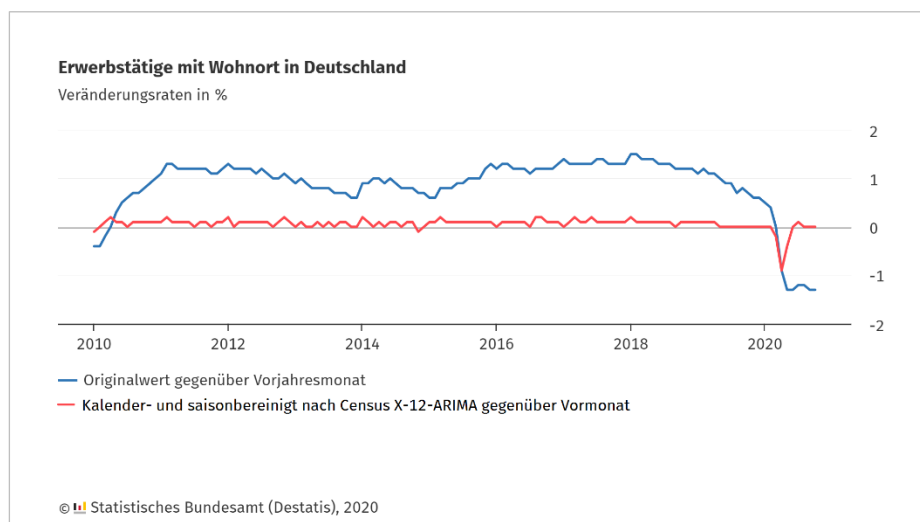
5,9 %

Nov 2020



➤ **Konjunkturindikatoren: Arbeitslosenquote**

3.6.2 Erwerbstätige ★ Aktualisiert



Erwerbstätige mit Wohnort im
Inland (Inländerkonzept)
Originalwert

Veränderung zum
Vorjahresmonat

-1,3 %

Okt 2020



Die Daten stammen aus der Erwerbstätigenrechnung (ETR) der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

➤ **Konjunkturindikatoren: Erwerbstätige**

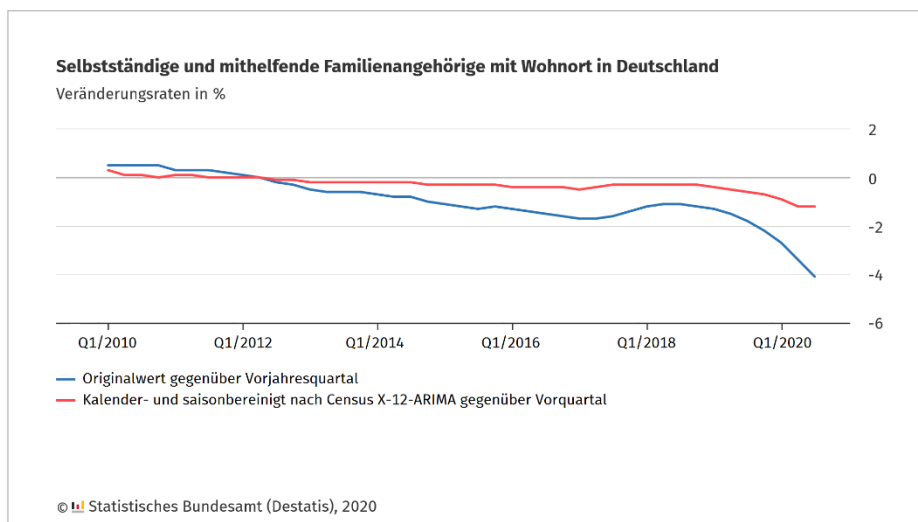
➤ **Pressemitteilung Nr. 475 vom 1. Dezember 2020: Erwerbstätigkeit im Oktober 2020**

3.6.3 Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig

➤ **Strukturdaten: GENESIS-Online Tabelle 12211-0009**



3.6.4 Selbstständige, mithelfende Familienangehörige



Selbstständige und mithelfende Familienangehörige mit Wohnort in Deutschland
Originalwert

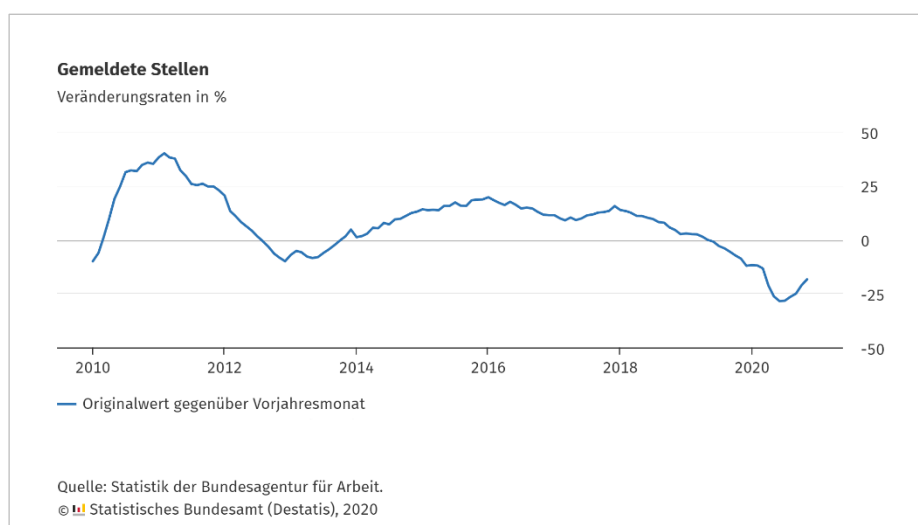
Veränderung zum Vorjahresquartal

-4,1 %
Q3/2020



➤ **Konjunkturindikatoren: Selbstständige, mithelfende Familienangehörige**

3.6.5 Gemeldete Stellen ★ Aktualisiert



Gemeldete Stellen
Originalwert

Veränderung zum Vorjahresmonat

-18,4 %
Nov 2020



➤ **Konjunkturindikatoren: Gemeldete Stellen**

Originalquelle: ➤ **Bundesagentur für Arbeit: Gemeldete Arbeitsstellen nach Wirtschaftszweig und Anforderungsniveau**



3.6.6 Realisierte Kurzarbeit: Kurzarbeitende nach Bundesland ★ Aktualisiert

	Endgültige Daten				Aktuelle Hochrechnungen		
	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20
Deutschland	133 924	2 579 666	5 995 429	5 714 842	4 419 006	3 250 538	2 551 389
Baden-Württemberg	35 246	342 122	985 584	987 625	787 939	576 632	411 060
Bayern	26 715	451 848	1 097 758	1 060 650	827 367	642 710	447 256
Berlin	998	122 398	239 465	220 094	172 882	130 494	106 355
Brandenburg	1 554	53 906	112 471	99 981	71 619	48 119	39 263
Bremen	223	27 234	72 303	70 875	58 102	38 651	32 237
Hamburg	556	88 217	204 126	194 360	158 523	114 011	105 244
Hessen	9 707	200 636	469 252	472 544	395 110	310 756	268 310
Mecklenburg-Vorp.	907	44 663	87 097	79 213	51 685	33 675	28 308
Niedersachsen	7 399	268 362	537 365	503 972	387 272	275 510	229 026
Nordrhein-Westfalen	30 663	508 963	1 202 707	1 115 646	853 827	599 742	508 204
Rheinland-Pfalz	3 460	93 427	218 392	210 571	151 361	109 402	89 430
Saarland	1 932	39 788	81 214	76 312	52 023	42 445	30 122
Sachsen	5 422	149 942	287 622	251 459	179 402	135 944	107 275
Sachsen-Anhalt	2 530	49 884	101 692	90 804	68 706	49 477	37 640
Schleswig-Holstein	1 897	70 236	154 287	139 460	95 042	62 711	51 749
Thüringen	4 715	68 040	144 094	141 276	108 148	80 258	59 909

Quelle: [Bundesagentur für Arbeit – Realisierte Kurzarbeit \(hochgerechnet\), Tabelle 3](#) | Datenstand: November 2020.



3.6.7 Realisierte Kurzarbeit: Kurzarbeitende nach Wirtschaftszweig ★ Aktualisiert

	Endgültige Daten			Aktuelle Hochrechnungen		
	Mrz 2020	Apr 20	Mai 2020	Jun 2020	Jul 2020	Aug 2020
insgesamt	2 579 666	5 995 429	5 714 842	4 419 006	3 250 538	2 551 389
C Verarbeitendes Gewerbe	650 143	1 869 069	2 027 961	1 755 281	1 351 891	1 038 699
C20-C22 Herstellung von chemischen und pharmaz. Erzeugnissen, von Gummi- und Kunststoffwaren	54 972	164 136	192 608	176 960	129 202	99 223
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	33 510	87 813	112 990	118 398	91 861	72 163
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	78 680	230 887	275 560	263 104	220 886	165 784
C28 Maschinenbau	84 386	248 460	297 949	293 479	263 488	204 552
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	238 542	560 473	495 080	329 539	176 648	141 445
F Baugewerbe	36 968	150 741	122 262	88 315	65 169	52 597
G Handel, Instandhaltung/Reparatur von Kfz	456 055	1 035 969	841 670	590 083	399 754	309 112
G45 Handel mit Kfz, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	82 963	231 127	170 571	115 973	73 252	53 221
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	85 441	301 385	304 861	242 631	174 529	134 244
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	287 651	503 457	366 238	231 479	151 973	121 647
H Verkehr und Lagerei	134 317	331 524	319 738	255 524	204 061	181 979
J Information und Kommunikation	32 432	130 998	151 255	135 065	109 044	87 580
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	170 846	454 831	409 409	315 032	233 914	200 551
M71 Architektur-, Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	19 356	74 542	81 674	69 762	56 876	48 765
N Sonstige wissenschaftliche Dienstleistungen	196 918	424 609	400 852	321 284	247 739	208 410
Sonstige	901 987	1 597 688	1 441 695	958 421	638 966	472 460

Quelle: [↗ Bundesagentur für Arbeit – Realisierte Kurzarbeit \(hochgerechnet\), Tabelle 4](#) | Datenstand: November 2020.



3.6.8 Erwerbslosenquoten¹ im EU-Vergleich ★ Aktualisiert

	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20
	saison-, nicht kalenderbereinigte Werte								
	% der Erwerbspersonen insgesamt								
EU-27	6,5	6,6	6,6	7,0	7,2	7,8	7,7	7,6	7,6
Eurozone-19	7,2	7,4	7,2	7,7	7,9	8,7	8,6	8,5	8,4
Belgien	5,0	5,0	5,1	5,0	5,0	5,0	5,1	5,2	5,1
Bulgarien	4,1	4,4	5,6	5,9	6,0	6,1	6,2	6,2	5,7
Dänemark	4,9	4,8	4,9	5,5	6,0	6,3	6,3	6,0	5,8
Deutschland²	3,6	3,8	4,0	4,2	4,3	4,4	4,5	4,5	4,5
Estland	4,7	4,8	6,0	7,0	8,0	7,8	8,0	8,1	-
Finnland	6,5	6,7	7,3	8,0	7,9	8,6	8,5	8,3	8,3
Frankreich	7,5	8,0	7,3	7,2	6,9	9,4	9,0	8,8	8,6
Griechenland	15,9	15,7	15,8	17,3	18,0	16,6	16,5	16,1	-
Irland	4,9	5,0	4,6	4,8	5,3	6,2	6,7	7,2	7,2
Italien	9,4	8,5	7,4	8,7	9,4	9,9	9,8	9,7	9,8
Kroatien	6,1	6,6	7,9	8,7	8,6	8,4	8,4	8,2	8,0
Lettland	7,0	7,3	8,2	8,6	8,8	8,8	8,5	8,2	8,0
Litauen	6,3	6,6	7,8	8,5	8,8	9,6	10,2	10,5	10,4
Luxemburg	5,7	6,5	7,4	7,6	7,6	7,2	6,8	6,7	6,5
Malta	3,5	3,9	4,5	4,5	4,3	4,1	4,1	3,9	3,9
Niederlande	2,9	2,9	3,4	3,6	4,3	4,5	4,6	4,4	4,3
Österreich	4,5	4,6	4,7	5,7	5,9	5,7	5,5	5,4	5,4
Polen	3,0	3,0	3,1	3,3	3,4	3,4	3,4	3,4	3,5
Portugal	6,4	6,2	6,3	5,9	7,3	7,9	8,1	7,9	7,5
Rumänien	4,3	4,6	5,0	5,1	5,3	5,5	5,4	5,1	5,3
Schweden	7,6	6,8	7,9	8,4	9,2	9,1	9,1	8,9	8,6
Slowakei	6,0	6,0	6,7	6,8	6,7	6,8	6,9	6,8	7,0
Slowenien	4,2	4,5	5,4	5,5	5,3	4,8	4,7	4,7	4,9
Spanien	13,5	14,9	15,0	15,6	15,9	16,9	16,6	16,3	16,2
Tschechien	2,0	2,1	2,2	2,4	2,7	2,7	2,8	2,8	2,9
Ungarn	3,6	3,7	4,1	4,8	4,9	4,6	4,4	4,4	-
Zypern	6,1	6,3	7,5	8,0	7,7	7,6	8,5	9,3	10,5
Ver. Königreich	3,9	3,8	3,7	3,7	3,9	4,3	4,6	-	-
Ver. Staaten	3,5	4,4	14,7	13,3	11,1	10,2	8,4	7,9	6,9
Japan	2,4	2,5	2,6	2,9	2,8	2,9	3,0	3,0	3,1

– Keine Daten verfügbar. | **1** Diese Daten entsprechen der [ILO-Definition von Erwerbslosigkeit](#) und sind nicht mit der [Arbeitslosenquote](#) vergleichbar, die in Deutschland von der Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht wird. | **2** Schätzungen.

Quelle: [Eurostat Datenbank](#)



3.7 Verdienste

3.7.1 Bruttomonatsverdienste von Vollzeitbeschäftigten

Durchschnittlicher Bruttomonatsdienst ohne Sonderzahlungen, Q2/2020			
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen			
Wirtschaftszweige (WZ 2008 Klassifikation)	insg.	männl.	weibl.
	Euro		
B-S Produzierendes Gewerbe u. Dienstleistungsbereich	3 868	4 030	3 491
B-F Produzierendes Gewerbe	3 832	3 929	3 313
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 008	4 039	3 714
C Verarbeitendes Gewerbe	3 891	4 028	3 268
D Energieversorgung	5 181	5 320	4 563
E Wasserversorgung	3 547	3 546	3 548
F Baugewerbe	3 462	3 478	3 254
G-S Dienstleistungsbereich	3 888	4 110	3 534
G Handel	3 498	3 738	2 998
H Verkehr und Lagerei	3 047	3 069	2 939
I Gastgewerbe	1 689	1 801	1 537
J Information und Kommunikation	5 103	5 394	4 242
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	5 515	6 118	4 555
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 125	4 462	3 636
M Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	4 793	5 356	3 863
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2 558	2 622	2 398
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4 085	4 191	3 900
P Erziehung und Unterricht	4 597	4 934	4 355
Q Gesundheits- und Sozialwesen	4 029	4 754	3 608
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	3 819	4 422	2 789
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3 728	4 167	3 315

Prod. Gewerbe
Bruttoverdienst Ø
Vollzeit, monatlich

3 832 €
Q2/2020

Gesundheits- und
Sozialwesen
Bruttoverdienst Ø
Vollzeit, monatlich

4 029 €
Q2/2020

Die vierteljährliche Verdiensterhebung wird als Stichprobe bei rund 40 000 örtlichen Erhebungseinheiten durchgeführt. In Deutschland werden zurzeit rund neun Prozent der zur Grundgesamtheit zählenden Einheiten erfasst. Befragt werden örtliche Einheiten mit in der Regel mehr als zehn Beschäftigten. In einigen Wirtschaftszweigen werden auch Betriebe mit fünf und mehr Arbeitnehmern einbezogen.

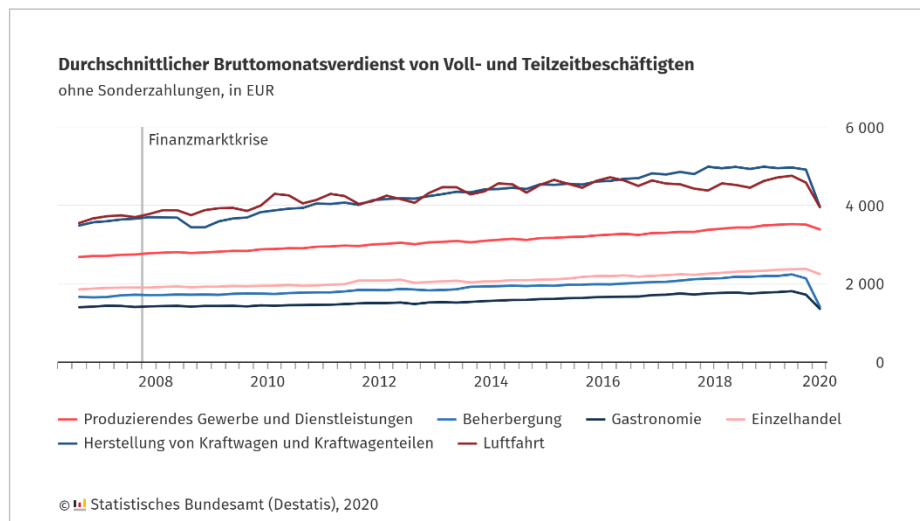
➤ [Statistische Wochenberichte, Verdienste und Arbeitskosten](#)

➤ [Interaktiver Gehaltsvergleich](#)

➤ [Pressemitteilung Nr. 489 vom 09. Dezember 2020: Arbeitskosten im Q3/2020](#)



3.7.2 Bruttomonatsverdienste von Voll- und Teilzeitbeschäftigten



Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,
Ø Bruttomonatsverdienst von Voll- und Teilzeitbeschäftigten, ohne Sonderzahlungen

4 983 €

Q2/2019

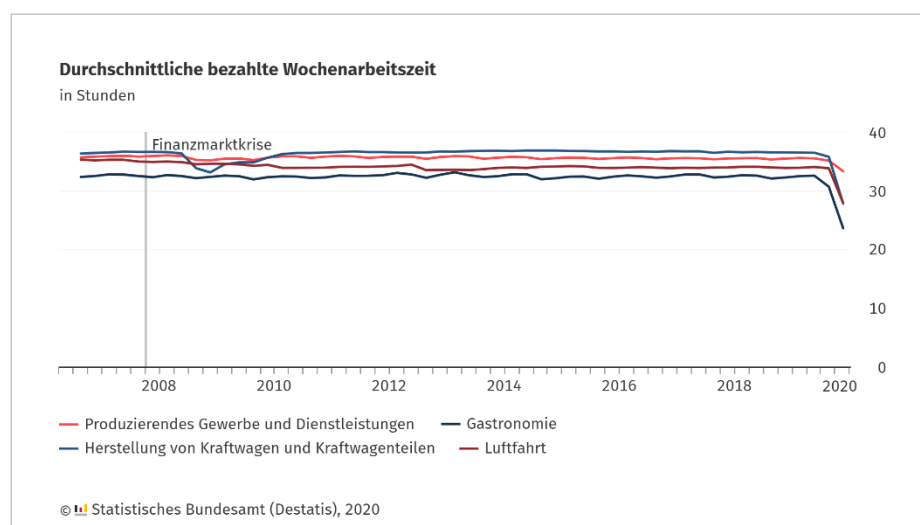
3 964 €

Q2/2020



➔ Corona-Sonderseite: Arbeitsmarkt

3.7.3 Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit



Gastronomie
Durchschnittliche bezahlte
Wochenarbeitszeit

32,3 Std.

Q2/2019

23,6 Std.

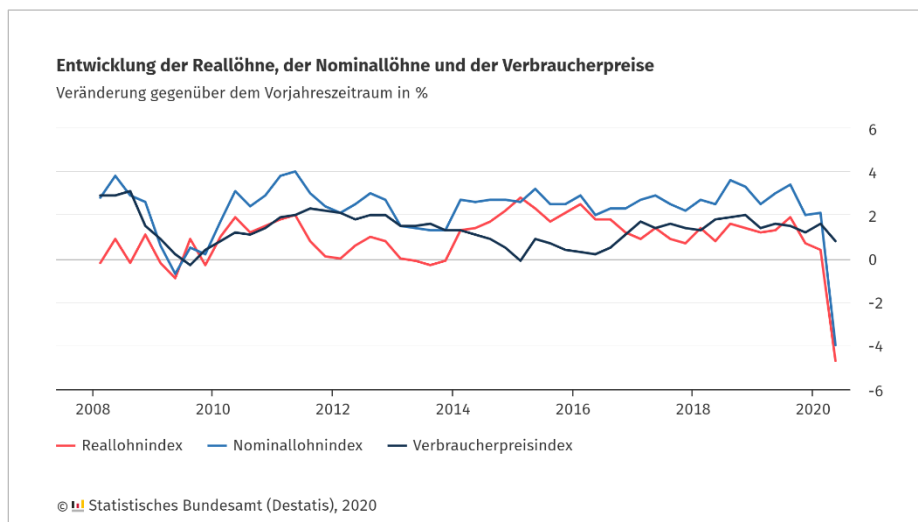
Q2/2020



➔ Corona-Sonderseite: Arbeitsmarkt



3.7.4 Entwicklung der Real- und Nominallohne



Reallohnindex

Veränderung
zu Q2/2019**-4,7 %**

Q2/2020



➔ **Pressemitteilung Nr. 366 vom 22. September 2020: Real- und Nominallohne im Q2/2020**

3.7.5 Real- und Nominallohnindex

	Reallohnindex ¹	Nominallohnindex ¹	Verbraucherpreisindex
	Veränderung zum Vorjahresquartal in %		
Q1/2019	1,2	2,5	1,4
Q2/2019	1,3	3,0	1,6
Q3/2019	1,9	3,4	1,5
Q4/2019	0,7	2,0	1,2
Q1/2020	0,4	2,1	1,6
Q2/2020	-4,7	-4,0	0,8

¹ Vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

➔ **Pressemitteilung Nr. 366 vom 22. September 2020: Real- und Nominallohne im Q2/2020**



3.7.6 Nominallöhne nach Beschäftigungsart, Geschlecht und Leistungsgruppe

	Nominallohn	
	Veränderung 2019 zu 2007	Veränderung Q2/2020 zum Vorjahresquartal
	%	
insgesamt	+33,0	-4,0
nach Beschäftigungsart		
Vollzeit	+32,1	-4,3
Teilzeit	+38,7	-2,1
Geringfügig Beschäftigte	+36,0	-4,8
nach Geschlecht		
Männer	+31,4	-4,7
Frauen	+36,0	-2,4
nach Leistungsgruppe¹		
Leitende Stellung	+40,3	-2,0
Herausgehobene Fachkräfte	+32,7	-2,4
Fachkräfte	+30,2	-4,8
Angelernte Arbeitnehmer/-innen	+28,8	-8,9
Ungelernte Arbeitnehmer/-innen	+34,1	-7,4
nachrichtlich		
Verbraucherpreisindex	+17,5	+0,8

¹ Ohne geringfügig Beschäftigte.

➔ **Pressemitteilung Nr. 366 vom 22. September 2020: Real- und Nominallöhne im Q2/2020**

3.7.7 Tarifliche Monatsverdienste ★ Aktualisiert



Veränderung
zu Q3/2019

+1,2 %

Q3/2020



➔ **Pressemitteilung Nr. 473 vom 30. November 2020: Tarifverdienste im Q3/2020**



4 Branchen und Unternehmen

4.1 Unternehmen und Unternehmensdemografie

4.1.1 Gewerbeanzeigen **★ Aktualisiert**

	Gewerbeanzeigen, Q1 bis Q3/2020	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Q1 bis Q3/2019, %
Anmeldungen	496 200	-4,5
Neuerrichtung	411 500	-4,1
Neugründung	409 200	-4,2
Umwandlung	2 300	0,0
Zuzug	53 300	-5,6
Übernahme¹	31 300	-7,5
Abmeldungen	386 800	-15,0
Aufgabe	306 200	-16,3
Vollständige Aufgabe	302 800	-16,5
Umwandlung	3 400	+6,3
Fortzug	52 000	-5,2
Übergabe²	28 500	-16,1

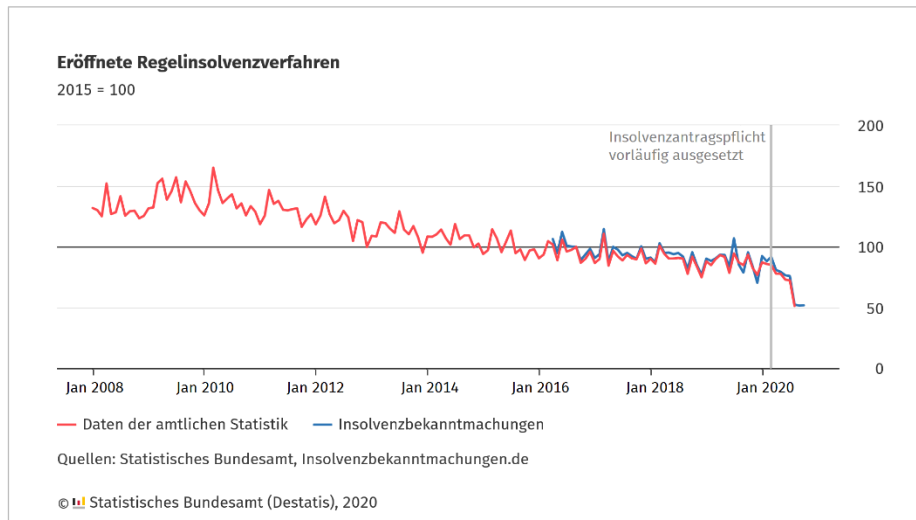
1 Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschaftereintritt. | **2** Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschafteraustritt.

➔ **Pressemitteilung Nr. 470 vom 27. November 2020: 6,4% weniger Gründungen größerer Betriebe**

➔ **GENESIS-Online Tabellen 52311**



4.1.2 Eröffnete Regelinsolvenzverfahren



Insolvenzbekanntmachungen
Indexwert, 2015 = 100



Die durch die COVID-19-Pandemie und die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung verursachte wirtschaftliche Krise spiegelt sich bislang nicht in einem Anstieg der eröffneten Insolvenzverfahren wider. Das Ausbleiben eines Anstiegs, oder gar ein Absinken der Zahlen wie in den letzten Monaten, ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht überraschend.

Zum einen vergeht zwischen dem Antrag und der Eröffnung eines Regelinsolvenzverfahrens Bearbeitungszeit. Erst nach der Entscheidung bei Gericht über die Eröffnung oder Abweisung eines Verfahrens gehen diese in die Statistik ein.

Zum anderen verhindern die Hilfsmaßnahmen der Bundesregierung für Unternehmen während der COVID-19-Pandemie eine schnelle Zunahme der Insolvenzanträge. Hierzu zählt in erster Linie die vorübergehende Aussetzung der Insolvenzantragspflicht (vorerst bis zum 30. September 2020, geregelt im [Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht](#) vom 27. März 2020). Demnach sind Unternehmen, deren Insolvenzreife auf den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie beruht und die Aussichten darauf haben, eine bestehende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung zu beseitigen, von der Insolvenzantragspflicht befreit. Für Unternehmen, die überschuldet, aber nicht zahlungsunfähig sind, wurde die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht bis zum 31. Dezember 2020 verlängert.

➤ [Grafik auf Corona-Sonderseite](#)

➤ insolvenzbekanntmachungen.de

➤ [Monatsdaten: GENESIS-Online Tabelle 52411-0002](#)



4.1.3 Beantragte Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen **★ Aktualisiert**

Wirtschaftszweige (WZ 2008 Klassifikation)	Verfahren, 1. Halbjahr 2020	Verfahren, Aug 2020	Veränderung zu Aug 19
	Anzahl		%
insgesamt	9 006	1 051	-35,4
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	57	7	-30,0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	2	-33,3
C Verarbeitendes Gewerbe	812	74	-43,1
D Energieversorgung	42	7	+16,7
E Wasserversorgung	25	3	+200,0
F Baugewerbe	1 462	173	-35,0
G Handel	1 485	165	-41,1
H Verkehr und Lagerei	652	56	-48,6
I Gastgewerbe	1 004	123	-36,3
J Information und Kommunikation	295	34	-52,8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	186	31	34,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	251	31	-16,2
M Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	974	103	-36,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	942	129	-23,2
P Erziehung und Unterricht	90	10	-56,5
Q Gesundheits- und Sozialwesen	169	29	+3,6
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	178	22	-48,8
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	379	52	-26,8

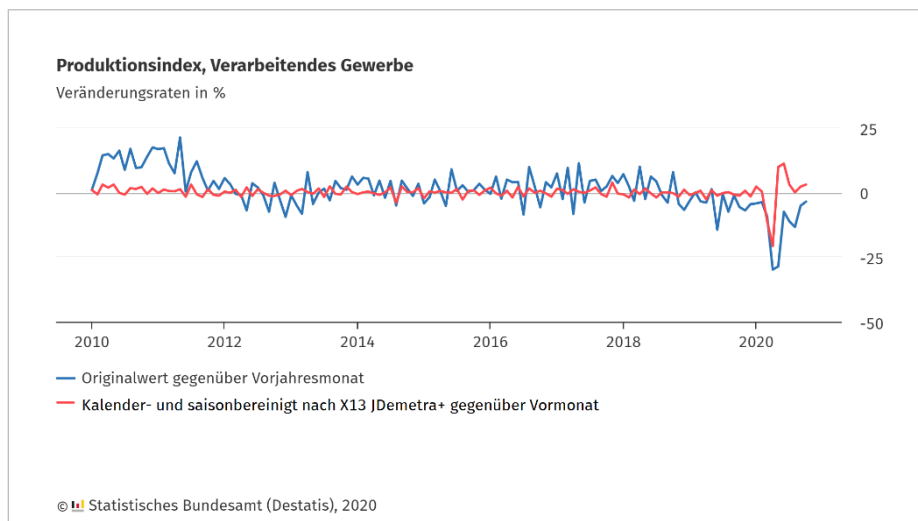
➤ **Pressemitteilung Nr. 348 vom 10. September 2020: Unternehmensinsolvenzen im 1. Halbjahr 2020**

➤ **Pressemitteilung Nr. 454 vom 13. November 2020: 35,4% weniger Unternehmensinsolvenzen als im August 2019 durch ausgesetzte Antragspflicht**



4.2 Industrie, Verarbeitendes Gewerbe

4.2.1 Produktionsindex, Verarbeitendes Gewerbe **★ Aktualisiert**



Produktionsindex
Verarbeitendes Gewerbe
kalender-/saisonbereinigt

Veränderung
zum Vormonat

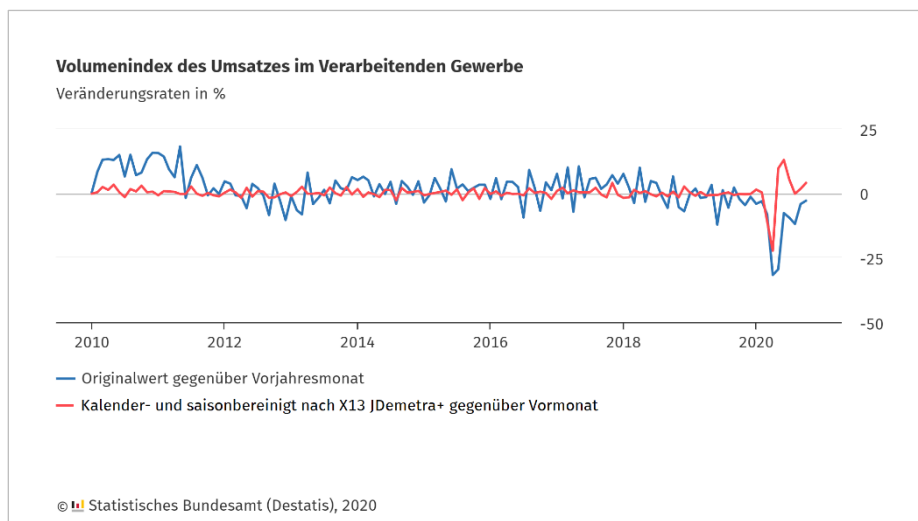
+3,1%

Okt 2020



➤ Konjunkturindikatoren: Produktionsindex, Verarbeitendes Gewerbe

4.2.2 Umsatzindex, Verarbeitendes Gewerbe **★ Aktualisiert**



Umsatzindex
Verarbeitendes Gewerbe
kalender-/saisonbereinigt

Veränderung
zum Vormonat

+4,0 %

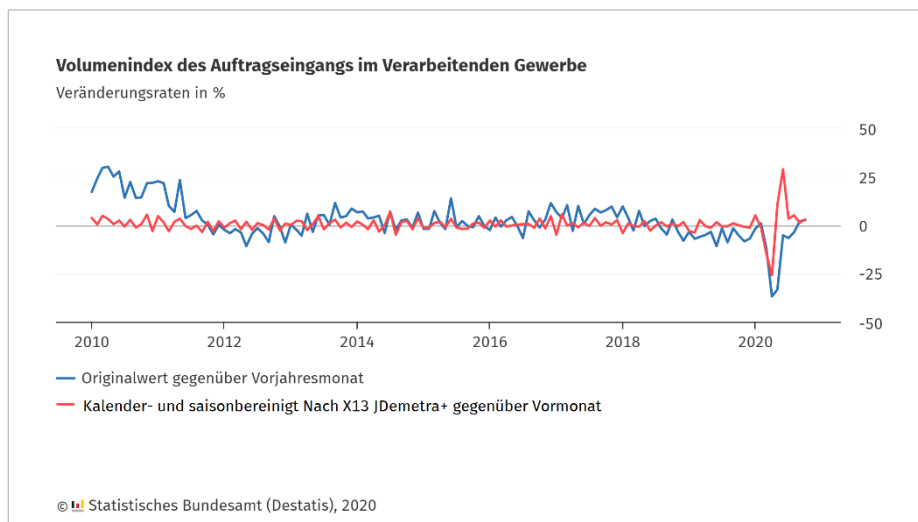
Okt 2020



➤ Konjunkturindikatoren: Umsatzindex, Verarbeitendes Gewerbe



4.2.3 Auftragseingangsindex, Verarbeitendes Gewerbe **★ Aktualisiert**



Auftragseingangsindex
Verarbeitendes Gewerbe
kalender-/saisonbereinigt

Veränderung
zum Vormonat

+2,9 %

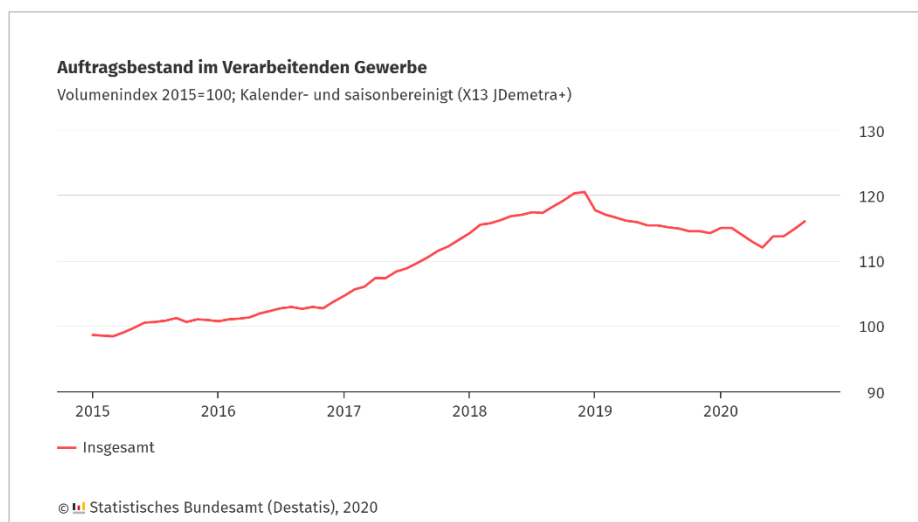
Okt 2020



➤ **Konjunkturindikatoren: Auftragseingangsindex, Verarbeitendes Gewerbe**

➤ **Pressemitteilung Nr. 481 vom 4. Dezember 2020: Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe im Oktober 2020**

4.2.4 Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe **★ Aktualisiert**



Auftragsbestand
Verarbeitendes Gewerbe
Volumenindex, 2015 = 100
kalender- und saisonbereinigt

114,9

Sep 2019

116,0

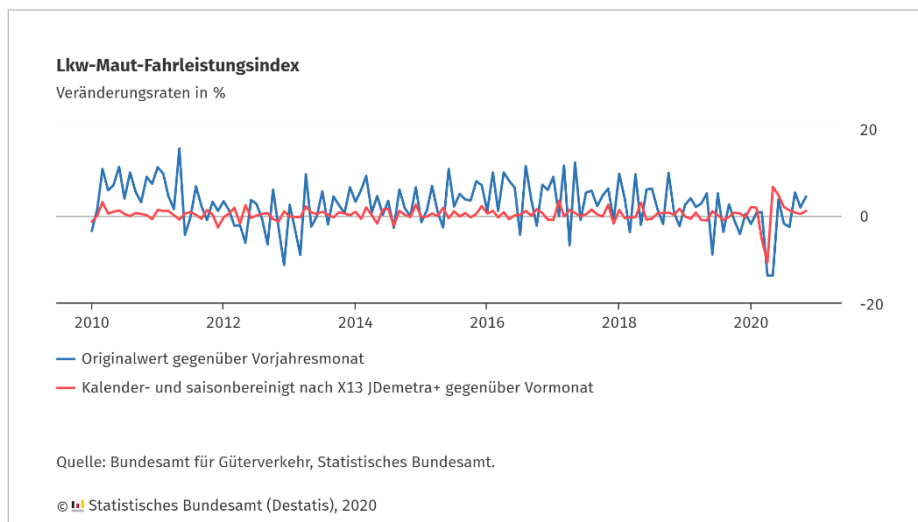
Sep 2020



➤ **Pressemitteilung Nr. 458 vom 18. November 2020: Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe 0,9% über dem Vorkrisenniveau**



4.2.5 Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, monatlich ★ Aktualisiert



Lkw-Maut-Fahrleistungsindex
kalender- und saisonbereinigt

Veränderung zum
Vormonat

+1,0 %

Nov 2020

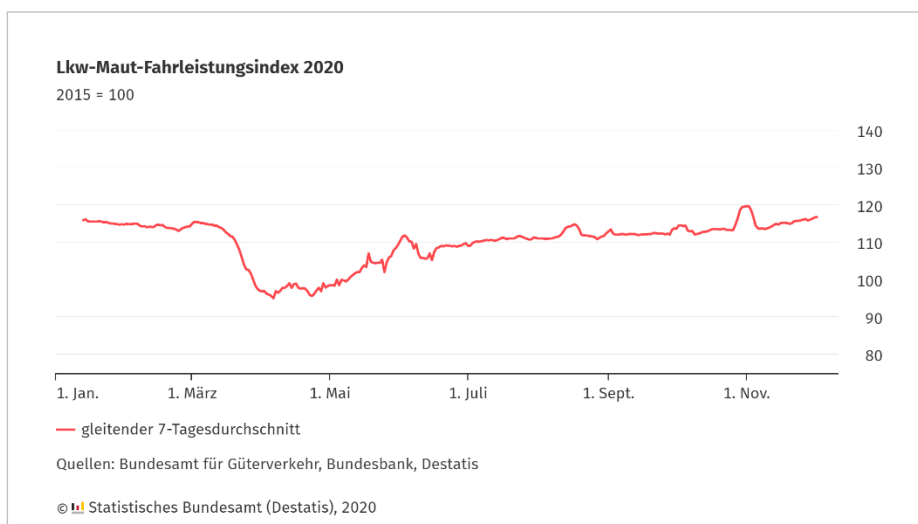


➤ **Konjunkturindikatoren: Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, monatlich**

➤ **Pressemitteilung Nr. 487 vom 9. Dezember 2020: Lkw-Maut-Fahrleistungsindex im November 2020**

➤ **Wirtschaft und Statistik (WISTA): Digitale Prozessdaten aus der Lkw-Maut-Erhebung**

4.2.6 Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, Tagesdaten ★ Aktualisiert



Lkw-Maut-Fahrleistungsindex
Tagesdaten
Gleitender 7-Tagesdurchschnitt

114,9

1. März 2020

116,8

5. Dez 2020



➤ **Tagesdaten des Lkw-Maut-Fahrleistungsindex (Experimentelle Daten)**

Während der COVID-19-Pandemie sind aktuelle Daten zur Wirtschaftsentwicklung besonders gefragt. Der im Bundesamt für Güterverkehr entwickelte Lkw-Maut-Fahrleistungsindex zeichnet die Entwicklung der Fahrleistung von großen Lkw (mit mindestens vier Achsen) auf deutschen Bundesautobahnen nach. Er wird aus digitalen Prozessdaten der Lkw-Mauterhebung berechnet und während der aktuellen Pandemie testweise täglich aktualisiert. Wegen des engen Zusammenhangs zwischen Lkw-Fahrleistung und Industrieproduktion kann der Lkw-Maut-Fahrleistungsindex sehr frühzeitig Anhaltspunkte zur Entwicklung der Industrieproduktion in Deutschland liefern.

➤ **Wirtschaft und Statistik (WISTA): Täglicher Lkw-Maut-Fahrleistungsindex aus digitalen Prozessdaten**



4.3 Handwerk

4.3.1 Strukturdaten zum Handwerk 2018 ★ Neu

Gewerbegruppen	Zulassungs- pflichtige Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt		Umsatz ³	
		insgesamt ²	je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
		Anzahl		1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	440 341	4 255 414	10	552 126 260	129 747
davon:					
Bauhauptgewerbe	70 861	751 116	11	109 015 223	145 138
Ausbaugewerbe	164 900	1 298 297	8	145 088 939	111 753
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	45 643	613 842	13	91 364 638	148 841
Kraftfahrzeuggewerbe	52 426	582 690	11	141 712 709	243 204
Lebensmittelgewerbe	20 836	520 315	25	37 629 445	72 321
Gesundheitsgewerbe	19 864	204 844	10	16 579 990	80 940
Handwerke für den privaten Bedarf	65 811	284 310	4	10 735 316	37 759

1 Nur Unternehmen (einschließlich der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden Beschäftigten im Berichtsjahr 2018. | **2** Einschließlich tätiger Unternehmer/-innen (geschätzt). | **3** Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

➤ Handwerkszählung 2018

4.3.2 Umsatz und Beschäftigte im zulassungspflichtigen Handwerk ★ Aktualisiert

Gewerbegruppen	Umsatz Q3/20	Beschäftigte 30.09.2020
	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	0,7	-2,1
davon:		
Bauhauptgewerbe	-1,2	-0,4
Ausbaugewerbe	-1,2	-0,6
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	-6,8	-3,3
Kraftfahrzeuggewerbe	9,6	-2,8
Lebensmittelgewerbe	-1,6	-5,2
Gesundheitsgewerbe	2,6	-1,5
Handwerke für den privaten Bedarf	0,9	-5,1

Handwerk: Umsatz
Veränderung
zu Q3/2019

+0,7 %

Q3/2020



➤ Pressemitteilung Nr. 494 vom 10. Dezember 2020: Umsatz im Handwerk im 3. Quartal 2020

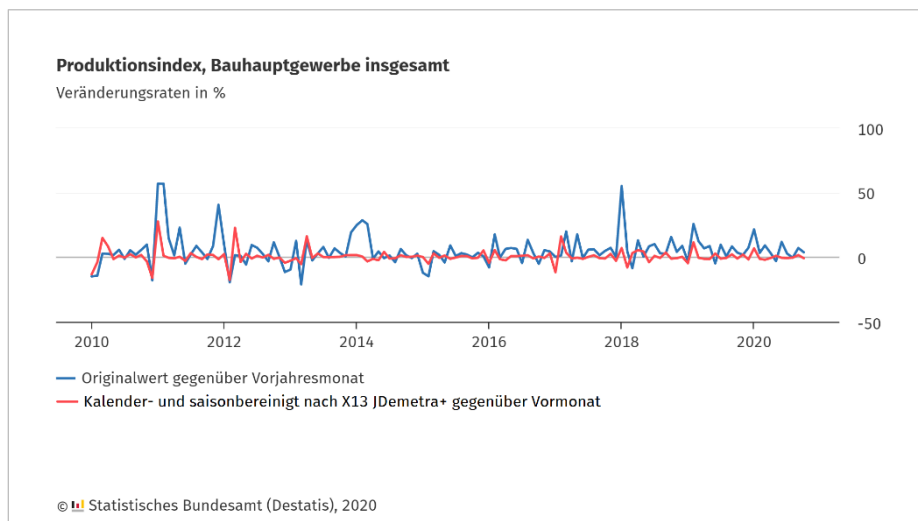
➤ GENESIS-Online Tabellen 53211

➤ Fachserie 4 Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk



4.4 Baugewerbe

4.4.1 Produktionsindex, Bauhauptgewerbe **★ Aktualisiert**



Produktionsindex
Bauhauptgewerbe
kalender-/saisonbereinigt

Veränderung
zum Vormonat

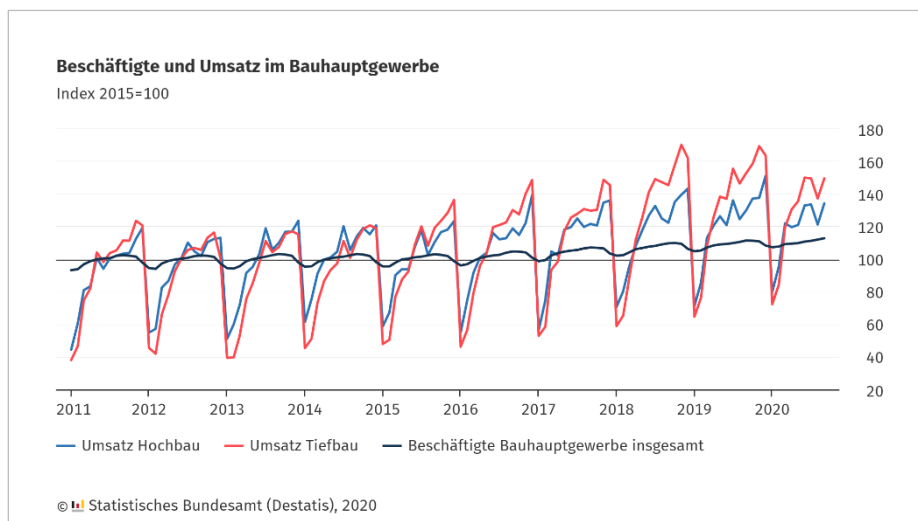
-0,8 %

Okt 2020



➤ Konjunkturindikatoren: Produktionsindex Bauhauptgewerbe

4.4.2 Umsatz und Beschäftigung, Bauhauptgewerbe **★ Aktualisiert**



Beschäftigung
Bauhauptgewerbe
Index 2015 = 100

111,4

Sep 2019

112,8

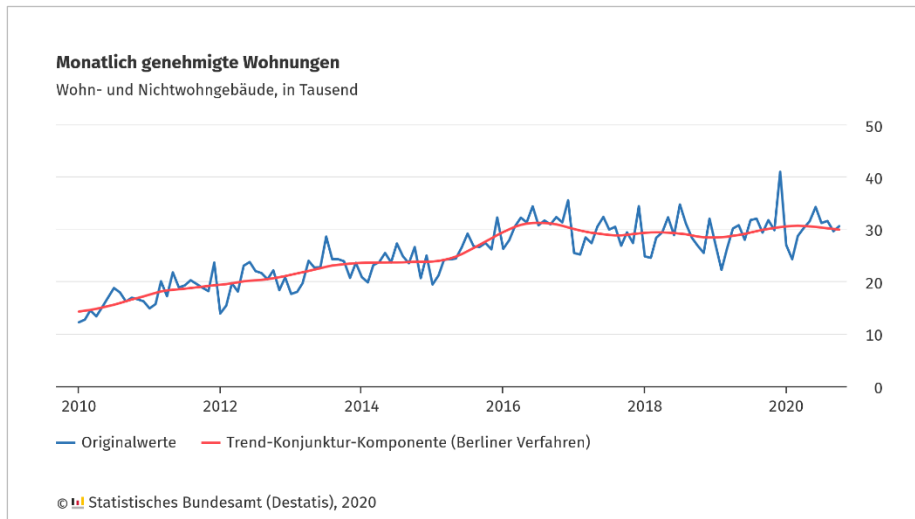
Sep 2020



➤ Pressemitteilung Nr. 491 vom 10. Dezember 2020: Umsatz im Bauhauptgewerbe im September 2020



4.4.3 Baugenehmigungen von Wohnungen ★ Aktualisiert



Baugenehmigungen:
Wohnungen
Originalwerte
Anzahl in Tausend

31,8

Okt 2019

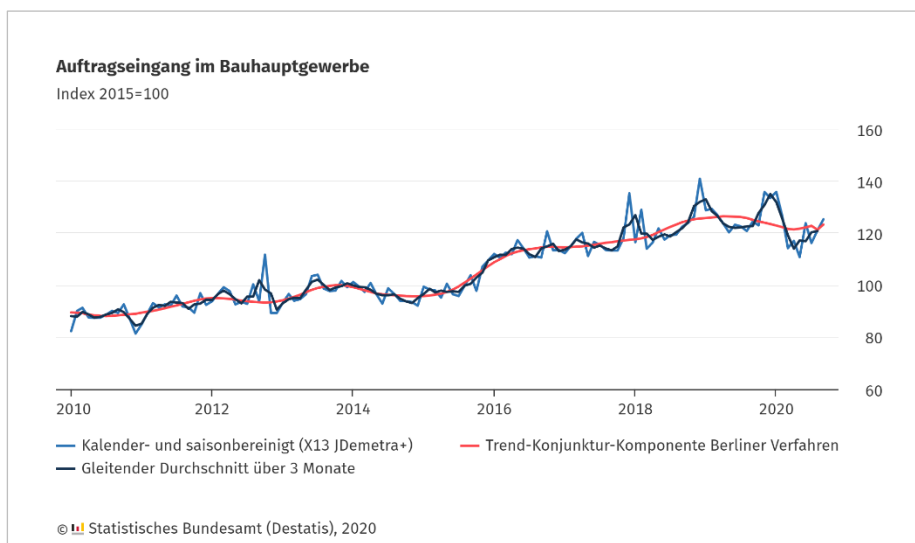
30,6

Okt 2020



➤ Pressemitteilung Nr. 505 vom 14. Dezember 2020: Genehmigte Wohnungen im Oktober 2020

4.4.4 Auftragseingang im Bauhauptgewerbe ★ Aktualisiert



Auftragseingangsindex
Bauhauptgewerbe
Trend-Konjunktur-Komponente

125,1

Sep 2019

123,3

Sep 2020

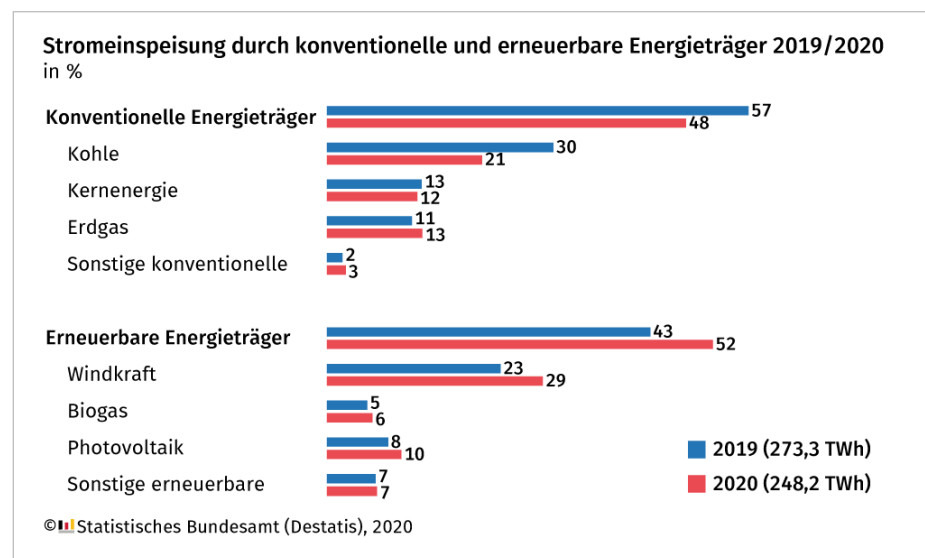


➤ Pressemitteilung Nr. 466 vom 25. November 2020: Auftragseingang im Bauhauptgewerbe im September 2020

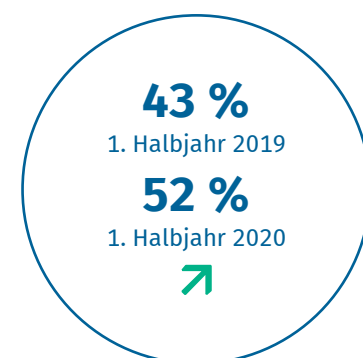


4.5 Energie

4.5.1 Stromerzeugung



Stromeinspeisung
Anteil erneuerbarer
Energieträger



➔ Pressemitteilung Nr. 352 vom 11. September 2020: Stromerzeugung im 1. Halbjahr 2020

4.5.2 Strommengen: Netzeinspeisung, Importe, Exporte ★ Aktualisiert

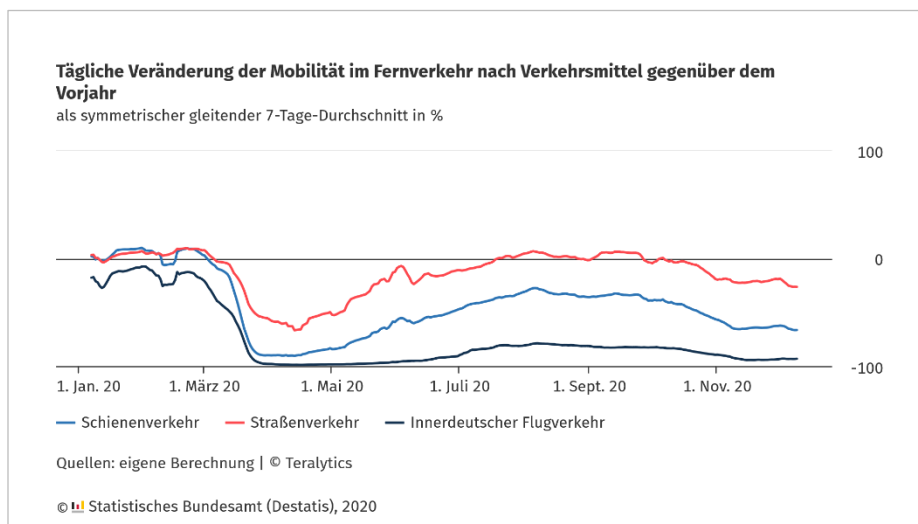
	3. Quartal 2019	3. Quartal 2020	3. Quartal 2020 gegenüber 3. Quartal 2019
	Terawattstunden (TWh)	Terawattstunden (TWh)	Veränderung in %
Netzeinspeisung insgesamt	120,2	116,7	-2,9
davon:			
Konventionelle Energieträger	69,3	65,3	-5,8
darunter:			
Kohle	34,2	30,8	-9,9
Kernenergie	16,7	15,1	-9,5
Erdgas	15,6	16,6	+6,6
Erneuerbare Energieträger	50,8	51,4	+1,1
darunter:			
Windkraft	21,4	20,1	-6,3
Photovoltaik	14,8	16,1	+8,9
Importierte Strommenge	14	12,5	-10,3
Exportierte Strommenge	14,2	13,5	-5,2

➔ Pressemitteilung Nr. 498 vom 11. Dezember 2020: Stromerzeugung im 3. Quartal 2020



4.6 Transport und Verkehr

4.6.1 EXDAT: Mobilität im Fernverkehr ★ Aktualisiert



Veränderung zum
9. Dez 2019: Mobilität
im Schienenverkehr

-67 %

9. Dez 2020

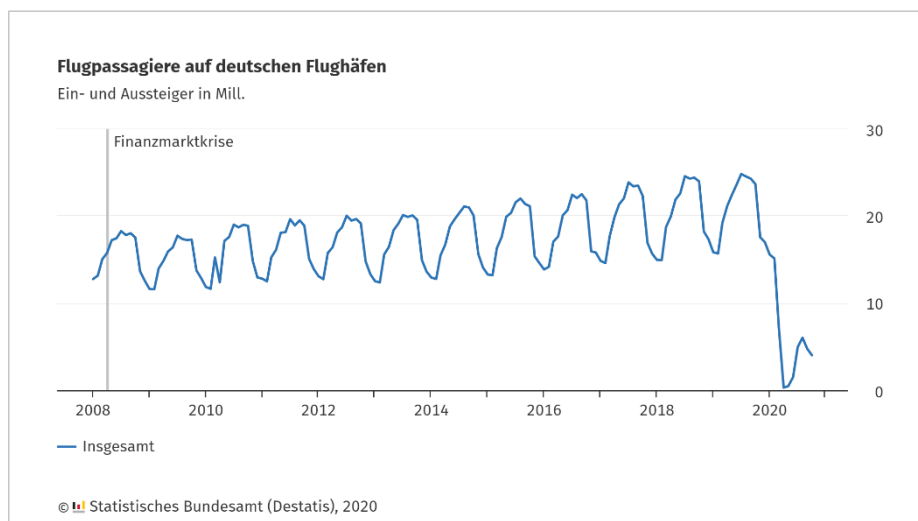


Diese Grafik basiert auf einer Auswertung von Mobilfunkdaten und erscheint im Bereich »Experimentelle Daten« des Statistischen Bundesamtes. Mehr hierzu: [EXDAT](#).

4.6.2 Nah- und Fernverkehr mit Bussen und Bahnen

Aktuelle Zahlen zum Nah- und Fernverkehr mit Bussen und Bahnen im 1. Halbjahr 2020 finden Sie in der [Pressemitteilung Nr. 424 vom 28. Oktober 2020: Weniger Fahrgäste im Fernverkehr mit Bussen und Bahnen](#)

4.6.3 Flugpassagiere auf deutschen Flughäfen ★ Aktualisiert



Flugverkehr
Deutschland
Ein- und Aussteiger insgesamt

23,7 Mill.

Okt 2019

4,0 Mill.

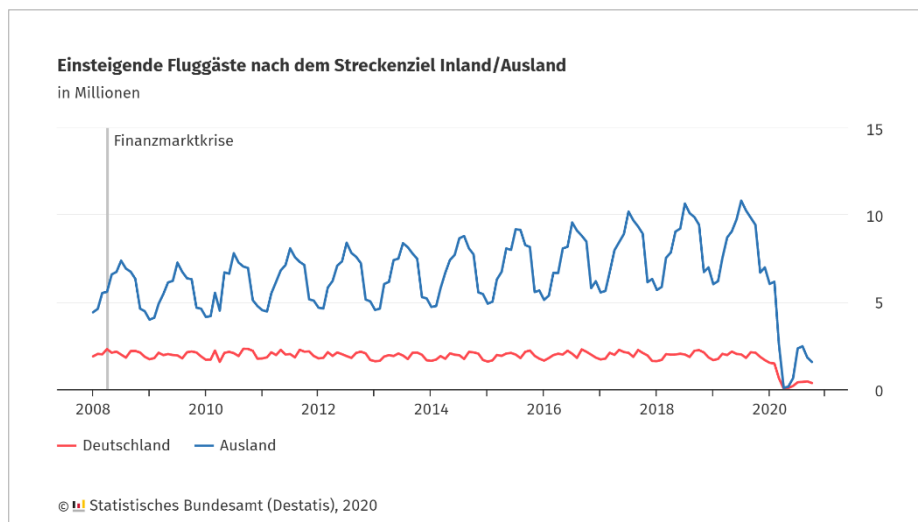
Okt 2020



[Corona-Sonderseite: Flugverkehr](#)



4.6.4 Einsteigende Flugpassagiere an deutschen Flughäfen nach Ziel ★ Aktualisiert



Fluggäste
Einsteigende mit Streckenziel
Ausland

9,4 Mill.

Okt 2019

1,6 Mill.

Okt 2020



➔ Corona-Sonderseite: Flugverkehr

4.6.5 Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen ★ Aktualisiert

Fahrzeugklasse	Nov 2020			Jan bis Nov 2020	
	Anzahl	Veränd. zu Okt 2020, %	Veränd. zu Nov 2019, %	Anzahl	Veränd. zu Jan bis Nov 2019, %
Krafträder	10 492	-18,6	+133,8	208 161	+25,9
Pkw	290 150	+5,8	-3,0	2 606 284	-21,6
Kraftomnibusse	721	+43,9	+11,6	5 572	-2,4
Lastkraftwagen	31 065	-0,1	+3,8	269 166	-15,4
Zugmaschinen	6 726	-7,1	+22,5	73 157	-10,1
Sonstige Kfz	2 063	+15,5	+6,7	19 506	+1,5
Kfz insgesamt	341 217	+4,1	-0,1	3 181 846	-18,7

Pkw-Neuzulassungen,
Veränderung zum
Vorjahreszeitraum

-21,6 %

Jan-Nov 2020



Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Pressemitteilung 28/2020 vom 3. Dezember 2020; Datenlizenz by-2-0



4.6.6 Verunglückte und Getötete bei Straßenverkehrsunfälle ★ Aktualisiert

	Jan-Sep 2020 ¹			
	Verunglückte			
	Anzahl	Veränd. zu Jan-Sep 2019, %	davon: Getötete	
			Anzahl	Veränd. zu Jan-Sep 2019 ³
Deutschland²	253 556	-13,7	2 101	-240
Baden-Württemberg	31 217	-13,6	261	-84
Bayern	44 843	-14,0	377	-42
Berlin	11 846	-12,3	41	+14
Brandenburg	8 023	-12,5	111	+10
Bremen	2 301	-20,7	13	+6
Hamburg	6 105	-13,9	11	-10
Hessen	17 163	-16,3	156	-20
Mecklenburg-Vorp.	4 382	-18,3	51	-8
Niedersachsen	27 040	-15,3	279	-42
Nordrhein-Westfalen	50 095	-14,8	318	-28
Rheinland-Pfalz	12 968	-8,3	110	-15
Saarland	3 065	-15,8	19	+1
Sachsen	11 362	-12,7	116	-5
Sachsen-Anhalt	6 713	-12,8	90	-20
Schleswig-Holstein	10 825	-10,1	88	+20
Thüringen	5 019	-14,4	58	-19

Verunglückte im Straßenverkehr, Veränd. zu Jan-Sep 19

-13,7 %

Jan-Sep 20



1 Werte sind vorläufig. | 2 Einschl. derzeit nach Bundesländern noch nicht aufteilbarer, erwarteter Nachmeldungen. | 3 Aufgrund geringer Fallzahlen wird die Veränderung bei den Getöteten in absoluten Zahlen angegeben.

➔ **Pressemitteilung Nr. 464 vom 23. November 2020: Straßenverkehrstote im September 2020**

4.6.7 Güterverkehr ★ Aktualisiert

Verkehrsträger	Beförderungsmenge in Tausend Tonnen					
	2019	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20
Eisenbahnverkehr	340 558	24 013	25 994	24 300	28 023	-
Binnenschifffahrt	205 066	15 021	15 486	-	-	-
Seeverkehr	287 663	19 894	21 928	22 482	22 301	-
Luftverkehr¹	4 772	358	374	365	393	-
Rohöl-Rohrfernleitungen²	85 127	6 818	6 973	6 924	6 440	6 980
	2019	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20
Straßengüterverkehr³	3 208 197	214 227	217 260	270 963	258 477	251 261

- Daten nicht verfügbar. | 1 Einschl. Doppelschätzungen des Umladeverkehrs (Einladung/Ausladung) | 2 Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn. | 3 Nur inländische Lkw, einschließlich tkm im Ausland. Quellen: Bundesamt für Güterverkehr, Köln; Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.

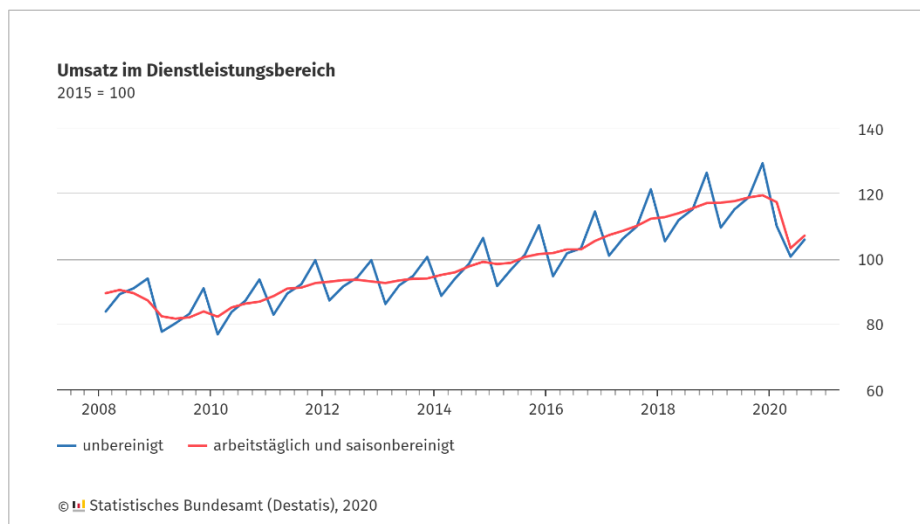
➔ **Fachserie 8 Reihe 1.1: Verkehr aktuell, Tabelle 1.5.1**

➔ **Statistische Wochenberichte, Verkehr**



4.7 Dienstleistungen, Handel

4.7.1 Umsatz im Dienstleistungsbereich ★ Aktualisiert



Index, 2005 = 100
Umsatz im
Dienstleistungsbereich
arbeitstäglich und
saisonbereinigt

118,7

Q3 2019

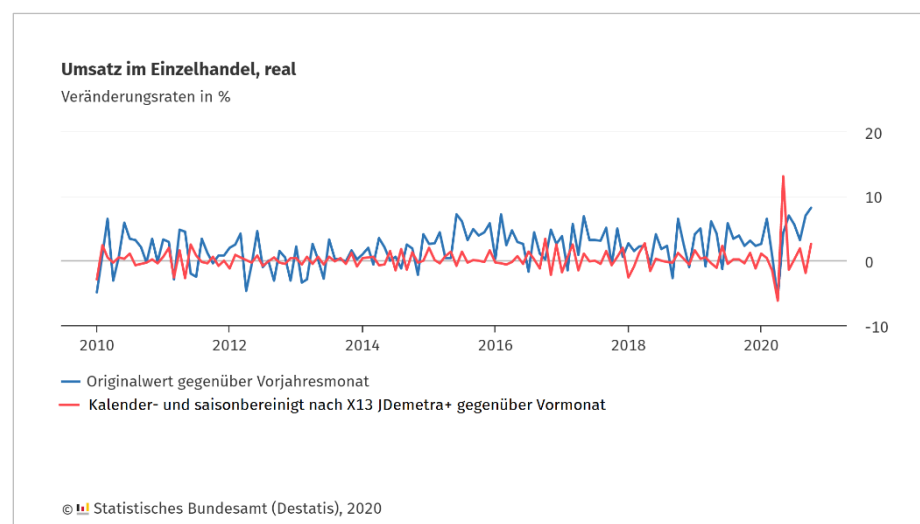
107,0

Q3 2020



➤ **Pressemitteilung Nr. 488 vom 09. Dezember 2020: Umsatzzanstieg um 3,7%**

4.7.2 Umsatz im Einzelhandel ★ Aktualisiert



Umsatz im Einzelhandel
Reale Veränderungsrate
kalender-/saisonbereinigt

Veränderung
zum Vormonat

2,6 %

Okt 2020

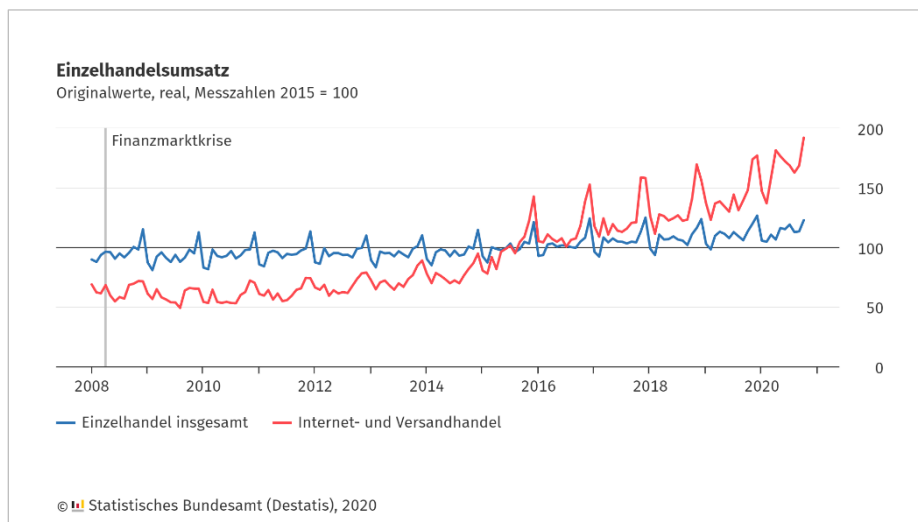


➤ **Konjunkturindikatoren: Einzelhandel**

➤ **Pressemitteilung Nr. 477 vom 02. Dezember 2020: Einzelhandelsumsatz im Oktober 2020 um 2,6 % höher als im Vormonat**



4.7.3 Umsatz: Einzelhandel, Internet-/Versandhandel ★ Aktualisiert



Umsatz
Indexwert, 2015=100
Originalwerte
in konstanten Preisen (real)

Okt 2020

191,8

Internet- und
Versandhandel

122,6

Einzelhandel

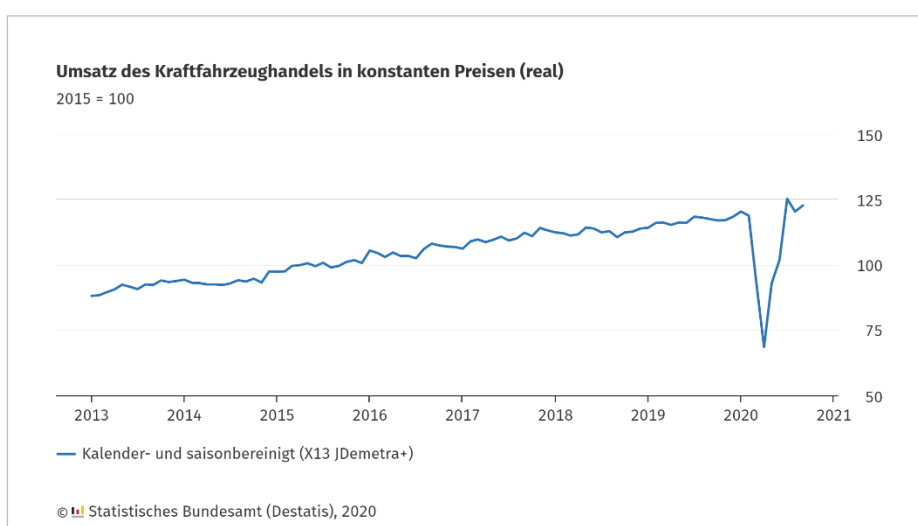
➤ **Corona-Sonderseite: Einzelhandel**

4.7.4 Umsatz im Gastgewerbe

➤ **Konjunkturindikatoren: Umsatz im Gastgewerbe**

➤ **Pressemitteilung Nr. 461 vom 19. November 2020: Gastgewerbeumsatz im September 2020**

4.7.5 Umsatz: Kfz-Handel und Werkstätten ★ Aktualisiert



Umsatz im Kfz-Handel
(einschl. Werkstätten)
Preisbereinigt
Kalender- /saisonbereinigt
Indexwert, 2015 = 100

117,4

Sep 2019

122,6

Sep 2020



➤ **Umsatz im Kfz-Handel im September 2020**



4.7.6 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben **★ Aktualisiert**



Übernachtungen in
Beherbergungsbetrieben
Originalwert



➤ **Konjunkturindikatoren: Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben**

➤ **Pressemitteilung Nr. 492 vom 10. Dezember 2020: Gästeübernachtungen Oktober 2020**

4.7.7 Beschäftigte und Umsatz nach Dienstleistungsbereich **★ Aktualisiert**

	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20
	2015 = 100							
Großhandel¹								
Beschäftigte	105,7	105,7	104,9	104,5	104,4	104,4	104,7	104,9
Umsatz real ²	103,8	119,1	101,7	101,7	110,1	111,2	103,0	115,2
Einzelhandel³								
Beschäftigte	103,9	104,0	103,6	104,1	104,5	104,6	105,0	105,2
Umsatz real ²	104,4	110,4	106,4	116,0	115,1	118,9	112,6	113,2
Kfz-Handel und Tankstellen⁴								
Beschäftigte	108,1	107,9	106,7	105,9	105,6	105,4	106,3	107,3
Umsatz real ²	107,9	106,1	72,4	94,0	108,0	132,1	107,5	122,5
Gastgewerbe								
Beschäftigte	101,1	96,1	79,0	82,4	86,9	90,4	92,2	92,8
Umsatz real ²	89,2	54,8	25,4	40,1	65,7	84,4	89,5	87,0

1 Einschl. Handelsvermittlung. | **2** In konstanten Preisen. | **3** Ohne Reparatur von Gebrauchsgütern. | **4** Sowie Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.

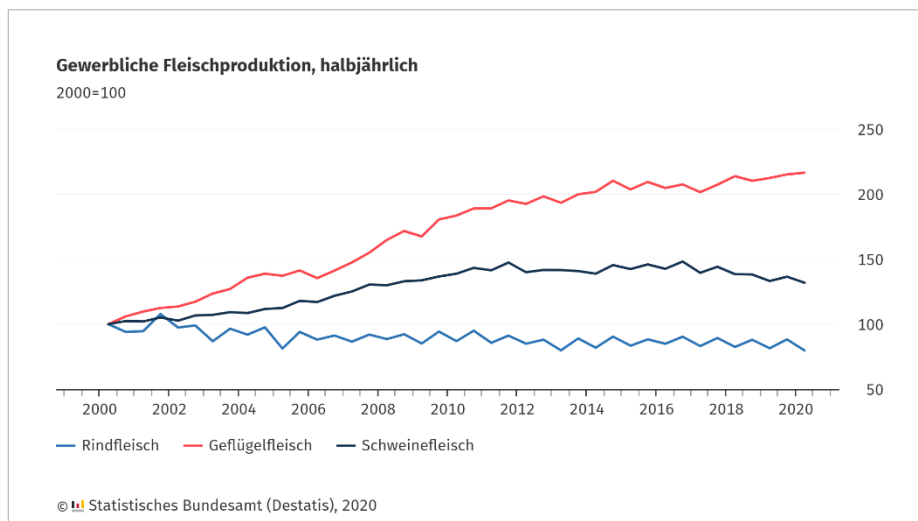
➤ **Statistische Wochenberichte, Ausgewählte Konjunkturindikatoren**

➤ **Pressemitteilung Nr. 478 vom 2. Dezember 2020: Großhandelsumsatz im September 2020**



4.8 Landwirtschaft

4.8.1 Fleischproduktion



Gewerbliche Fleischproduktion
Indexwert, 2000 = 100

1. Halbjahr 2020

216,5

Geflügelfleisch

79,7

Rindfleisch

➤ **Pressemitteilung Nr. 298 vom 7. August 2020: Fleischproduktion im 1. Halbjahr 2020**

4.8.2 Gewerbliche Schlachtungen

	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2020 ¹	Veränderung zum Vorjahr ¹
	1 000 t		%
insgesamt	3 913,4	3 891,3	-0,6
davon:			
Schweine	2 581,4	2 555,2	-1,0
Rinder	532,9	521,8	-2,1
Schafe	11,4	11,7	+2,8
Ziegen	0,2	0,2	-7,1
Pferde	0,7	0,5	-16,9
Geflügel	786,8	801,8	+1,9

¹ Werte sind vorläufig.

➤ **Geschlachtete Tiere, Schlachtmengen GENESIS-Online Tabelle 41331**

➤ **Schlachtmenge in Geflügelschlachtereien GENESIS-Online Tabelle 41322**



5 Öffentliche Finanzen und Steuern

5.1 Öffentliche Finanzen

5.1.1 Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts¹ beim nicht-öffentlichen Bereich

	insgesamt ² zum Stichtag		Veränderung 30.06.2020 gegenüber 31.12.2019
	31.12.2019	30.06.2020	
	Mill. Euro		%
insgesamt	1 898 762	2 108 893	+11,1
Bund	1 188 581	1 351 533	+13,7
Länder	578 762	624 885	+8,0
Baden-Württemberg	44 134	44 427	+0,7
Bayern	12 926	16 886	+30,6
Berlin	53 959	57 175	+6,0
Brandenburg	16 644	17 651	+6,1
Bremen	30 006	36 137	+20,4
Hamburg	33 691	34 798	+3,3
Hessen	40 475	44 187	+9,2
Mecklenburg-Vorp.	7 541	8 361	+10,9
Niedersachsen	58 166	62 298	+7,1
Nordrhein-Westfalen	170 187	187 178	+10,0
Rheinland-Pfalz	29 833	30 023	+0,6
Saarland	13 825	14 534	+5,1
Sachsen	1 138	2 158	+89,6
Sachsen-Anhalt	20 894	21 863	+4,6
Schleswig-Holstein	30 764	31 311	+1,8
Thüringen	14 580	15 898	+9,0
Gemeinden³	131 362	132 423	+0,8
Sozialversicherung⁴	57	52	-8,8

1 Werte sind vorläufig. | **2** Einschließlich Extrahaushalte. | **3** Gemeinden und Gemeindeverbände | **4** Kernhaushalte der Sozialversicherung zum Datenstand 31.12.2019.

➔ **Pressemitteilung Nr. 376 vom 29. September 2020: Öffentliche Schulden im 1. Halbjahr 2020**

➔ **Fachserie 14 Reihe 5.2: Vorläufiger Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts**

➔ **GENESIS-Online Tabelle 71311-0001**



5.1.2 Schulden der Länderebene beim nicht-öffentlichen Bereich

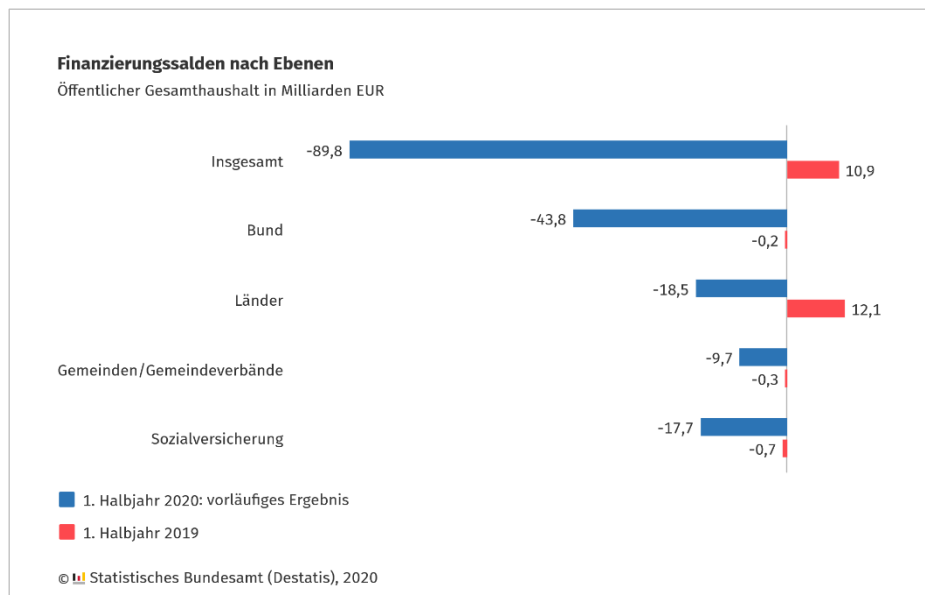


Schulden der Länderebene
beim nicht-öffentlichen Bereich
Milliarden Euro
Nordrhein-Westfalen



➤ Pressemitteilung Nr. 376 vom 29. September 2020: Öffentliche Schulden im 1. Halbjahr 2020

5.1.3 Öffentlicher Gesamthaushalt: Finanzierungssalden nach Ebenen



Öffentlicher Gesamthaushalt
Finanzierungssaldo insgesamt
Vorläufiges Ergebnis
Milliarden Euro



➤ Pressemitteilung Nr. 390 vom 7. Oktober 2020: Öffentliche Ausgaben im 1. Halbjahr 2020

➤ Pressemitteilung Nr. 385 vom 1. Oktober 2020: Finanzierungsdefizit der Kommunen im 1. Halbjahr 2020



5.2 Steuern

5.2.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen¹ ★ Aktualisiert

	2019	Feb 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20
	Mill. Euro ²					Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		
Bund	329 052	26 458	20 099	26 975	17 778	-14,1	-17,7	-18,4
Länder	324 517	25 699	26 454	29 514	21 960	+14,1	-7,7	-1,5
EU-Eigenmittel³	30 921	3 148	1 429	2 167	2 702	-46,3	-17,9	+3,8

1 Die kassenmäßigen Steuereinnahmen beziehen sich je nach Steuerart auf verschiedene Veranlagungs- oder Voranmeldungszeiträume. Durch unterschiedliche Abgabefristen und Nach- oder Rückzahlungen kann es zu monatlichen Schwankungen kommen. | **2** Nach der Steuerverteilung | **3** Zölle, Mehrwertsteuer-Eigenmittel und BNE-Eigenmittel (Eigenmittel der EU, die sich am Bruttonationaleinkommen der Mitgliedstaaten orientieren)

➤ [Statistische Wochenberichte, Finanzen und Steuern](#)

➤ [Jahresdaten: GENESIS-Online Tabelle 71211-0002](#)

➤ [Monatsdaten: GENESIS-Online Tabelle 71211-0006](#)



5.2.2 Steuereinnahmen¹ des Bundes, der Länder sowie EU-Eigenmittel ★ Aktualisiert

	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20
	Mill. Euro			Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		
Gemeinschaftsteuern	39 989	51 879	33 650	-4,1	+29,7	-35,1
davon:						
Lohnsteuer	16 939	12 521	14 587	-6,0	-26,1	+16,5
Veranlagte Einkommensteuer	-265	14 001	-234	+8,3	X	X
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	1 139	996	1 259	-70,0	-12,6	+26,5
Abgeltungsteuer (Zinsabschlag)	522	468	366	+10,5	-10,3	-21,8
Körperschaftsteuer	9	5 664	67	X	X	-98,8
Umsatzsteuer	17 418	14 668	13 756	+9,9	-15,8	-6,2
Einfuhrumsatzsteuer	4 227	3 562	3 849	+3,2	-15,7	+8,1
Bundessteuern	8 700	8 853	8 174	+3,8	+1,8	-7,7
darunter:						
Versicherungsteuer	1 370	700	685	+83,4	-48,9	-2,2
Tabaksteuer	1 261	1 035	1 439	-24,9	-17,9	+39,0
Alkoholsteuer	165	188	167	+7,2	+14,2	-11,2
Energiesteuer	3 347	3 497	3 283	+6,6	+4,5	-6,1
Stromsteuer	562	453	644	+16,1	-19,4	+42,2
Kraftfahrzeugsteuer	744	773	755	-12,4	+3,9	-2,3
Luftverkehrssteuer	33	1 182	23	-74,6	-73,0	-79,3
Solidaritätszuschlag	1 102	2 064	1 044	-8,2	+87,3	-49,4
Landessteuern	2 127	2 388	2 383	-6,3	+12,3	-0,2
darunter:						
Erbschaftsteuer	691	837	737	-6,0	+21,3	-12,0
Grunderwerbsteuer²	1 188	1 268	1 373	-6,7	+6,7	+8,3
Biersteuer	66	72	62	+23,8	+9,1	-14,1
Zölle	483	399	491	+46,7	-17,4	+23,1

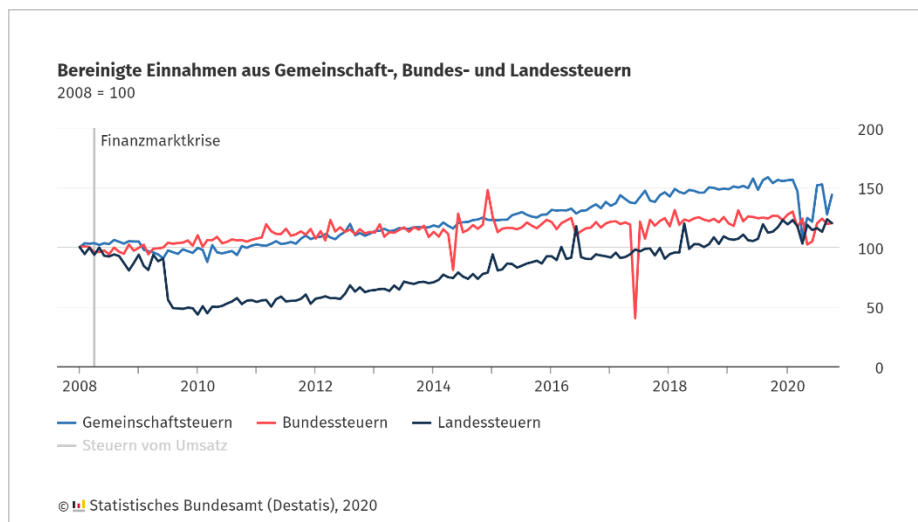
1 Die kassenmäßigen Steuereinnahmen beziehen sich je nach Steuerart auf verschiedene Veranlagungs- oder Voranmeldungszeiträume. Durch unterschiedliche Abgabefristen und Nach- oder Rückzahlungen kann es zu monatlichen Schwankungen kommen. | **2** Soweit den Gemeinden zugeflossen. | **X** Tabellenzelle gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll.

➤ **Statistische Wochenberichte, Finanzen und Steuern**

➤ **Bundesministerium der Finanzen (BMF) – Monatsbericht**



5.2.3 Einnahmen aus Gemeinschaft-, Bundes- und Landessteuern ★ Aktualisiert



Gemeinschaftsteuern
Indexwert, 2008 = 100

153,7

Okt 2019

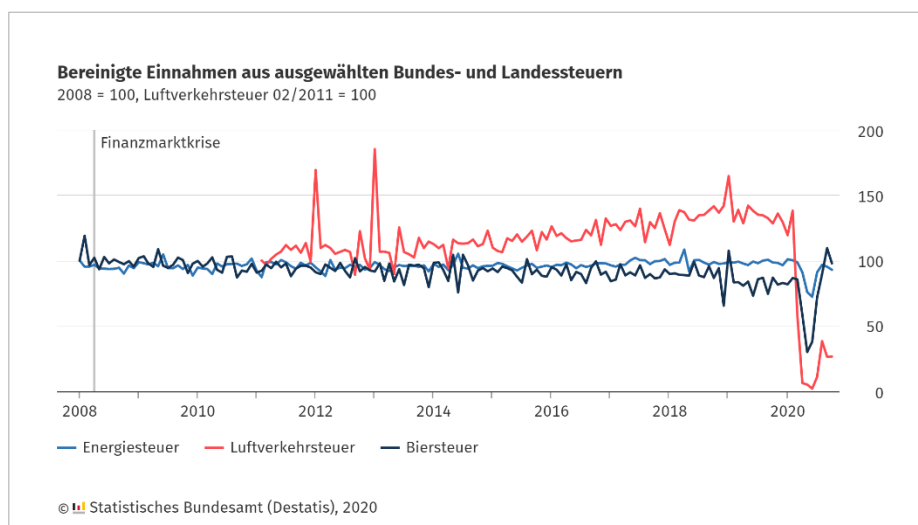
143,9

Okt 2020



➤ Corona-Sonderseite: Kassenmäßige Steuereinnahmen

5.2.4 Einnahmen aus Energie-, Luftverkehr- und Biersteuer ★ Aktualisiert



Luftverkehrsteuer
Indexwert, Feb 2011 = 100

128,4

Okt 2019

26,5

Okt 2020



➤ Corona-Sonderseite: Kassenmäßige Steuereinnahmen



Statistik Dossier: Daten zur COVID-19-Pandemie

Ausgabe 18/2020

Ihr Kontakt zu uns:

➔ www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05